

90 JAHRE

**Tradition &
Leidenschaft**



Das Ergebnis unserer
Kundenumfrage:

Gut.

Beratungs-
Qualität:

Gut.

85 % bewerten
uns mit „sehr gut“
oder „gut“.

Fachwissen
der Berater:

Gut.

88 % bewerten
uns mit „sehr gut“
oder „gut“.

Service-
Qualität:

Gut.

85 % bewerten
uns mit „sehr gut“
oder „gut“.

Weitere Informationen zur Umfrage unter www.qualitäts-sparkasse.de.
Wir sagen Danke und arbeiten weiterhin daran, noch besser zu werden.
Garantiert – nehmen Sie uns beim Wort!



Ernst Hake

Vorsitzender des BV 21 Stift Quernheim e. V.

Grußwort

Tradition und Leidenschaft

90 Jahre BV 21 Stift Quernheim e. V.

Am 23. Januar 1921 gründeten einige junge Männer in Stift Quernheim einen Sportverein. Aufgabe dieses Vereins sollte es sein, durch Betätigung auf allen sportlichen Gebieten die geistige und körperliche Gesunderhaltung der Menschen zu fördern.

In unserer schnelllebigen Gesellschaft ist gerade ein derart hoher Geburtstag ein Zeichen für ein Maß an Beständigkeit und einen langen und konsequenten Weg durch die vergangenen Jahrzehnte. Das war für den BV 21 ein Weg voller Höhen und Tiefen.

Ich möchte all denen danken, die mir in den letzten Jahren treu zur Seite gestanden haben. Die sich immer wieder für den BV 21 eingesetzt haben, wenn es galt, Schwierigkeiten zu meistern. Dabei denke an den Satz unseres langjährigen Vorsitzenden August Hotfiel: „Elf Freunde müßt ihr sein, wenn ihr wollt siegen!“ Das trifft nicht nur auf unsere Seniorenmannschaften, sondern auch auf unseren Vorstand zu.

Diese Vereinstreue und das Zusammengehörigkeitsgefühl ist heutzutage nicht selbstverständlich, denn nur die vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeiten für den BV 21 machen es möglich, solche Jubiläen zu feiern.

Dabei möchte ich unsere Frauen nicht vergessen, die zum Teil in der Damenriege aktiv sind und unsere ehrenamtliche Tätigkeit immer unterstützt haben.

Das nächste Etappenziel liegt schon vor uns:

In 10 Jahren wollen wir das 100-jährige Bestehen feiern!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen viel Erfolg.

Euer

Ernst Hake

1.Vorsitzender





Mode genteben.com

BÜNDELER MODEHAUS



Christian Manz
Landrat des Kreises Herford

Grußwort

Dem Ballspielverein „21 Stift Quernheim“ – kurz BV 21 – gratuliere ich zum 90-jährigen Jubiläum sehr herzlich. Dies ist ein bedeutsames Ereignis in der Chronik eines Vereins.

Es war der Lehrer Wilhelm Horstmeier, der vor 90 Jahren den Verein aus der Taufe hob. Auch weitere Persönlichkeiten wie August Hotfiel in den glorreichen 70er Jahren, Günter Schröder in den erfolgreichen 80er Jahren – als der dritte Landesliga-Aufstieg gelang – sowie in den 90er Jahren mit dem unvergessenen Herbert Rullkötter als zweiten Vorsitzender, bleiben in dankbarer Erinnerung.

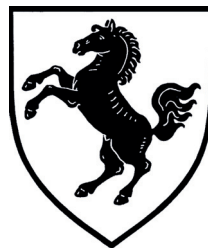
Wirkliche Fußballlegenden gaben sich hier ein Stelldichein. Lothar Emmerich von Borussia Dortmund, Hans-Peter Miss von Arminia Bielefeld, Peter Dewinski vom VfL Bochum und Jürgen Fleer von Borussia Mönchenglach waren beim BV 21 zu Landesligazeiten Trainer. Über ein Jahrzehnt wurde in der zweithöchsten Amateurliga vor 1.000 und mehr Zuschauern gespielt.

Ein „Topact“ waren die Sportfeste mit Stars wie Graham Bonney, Tina York und Chris Andrews sowie der Kultband „Dominos“. Nur wenige Fußballvereine aus unserer Region weisen eine derartige Erfolgschronik auf.

Ist doch klar, dass das „90.“ mit einem Festwochenende groß gefeiert wird.

Ich danke allen im Verein – besonders den ehrenamtlich Tätigen – für das tolle Engagement! Ich bin sicher, dass der „BV 21“ weiterhin die faszinierenden Aufgaben des Sports annehmen und umsetzen wird; denn die 90-jährige Geschichte beweist dies sehr eindrucksvoll!

Christian Manz
(Landrat)





Gemeinsam mehr erleben.

In unserem BV 21 trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:

Kai Grannemann, Generalvertretung

Stiftsfeldstr.4, D-32278 Kirchlengern

kai.grannemann@allianz.de, www.allianz-grannemann.de

Tel. 0 52 23.79 14 11, Fax 0 52 23.79 14 16

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Volltreffer!



Neue Westfälische Nr. 1 in Bünde
Bündener Tageblatt
Politik • Wirtschaft

NW-lokales: Eine Studentin sorgt für den Durchblick

Kostenlose Leseprobe
unter 08003 01 02 03*
oder unter nw-news.de
*gebührenfreie Hotline

200 JAHRE 
Neue Westfälische



Rüdiger Meier

Bürgermeister der Gemeinde Kirch lengern

Grußwort

Der BV 21 Stift Quernheim e. V. feiert in diesen Tagen sein 90-jähriges Bestehen. Er gehört damit zu den Kirch lengerner Traditionsvereinen und hat es geschafft, die Menschen in unserer Gemeinde jahrzehntelang mit gutem Fußball zu verwöhnen, Kindern ein gutes Freizeitangebot zu machen und die Dorfgemeinschaft in Stift Quernheim zu stärken.

Es ist deshalb auch ganz selbstverständlich, dass sich der BV 21 dazu entschlossen hat, das Jubiläum gebührend zu begehen. Ein buntes Festwochenende soll alle zusammenführen, die dem Verein angehören oder nahe stehen. Jung und Alt sollen sich schließlich noch lange an das Jubiläum erinnern.

Im Namen von Rat und Verwaltung, aber auch ganz persönlich gratuliere ich dem BV 21 Stift Quernheim, seinem Vorstand und allen seinen Mitgliedern sehr herzlich zu diesem Jubiläum. Der Verein hat viel für das Wohl der Kirch lengerner Bürgerinnen und Bürger getan und auf diese Weise maßgeblich zur Steigerung der Lebensqualität beigetragen.

Die Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde verlief stets gut und für beide Seiten erfolgreich. Dabei denke ich besonders an die Errichtung und Unterhaltung des ersten und einzigen Kunstrasenplatzes in der Gemeinde Kirch lengern. Diese vertrauensvollen Zusammenarbeit soll auch in Zukunft fortgesetzt werden.

Ich wünsche dem BV 21 Stift Quernheim eine positive Weiterentwicklung, kameradschaftlichen Zusammenhalt und sportlichen Erfolg sowie für das Festwochenende einen unterhaltsamen und reibungslosen Verlauf mit vielen zufriedene Gästen.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Meier
Bürgermeister



Garten- und Landschaftsbau



Kai Petring

Natürliche Gärten vom Meisterfachbetrieb

Am Felde 8
32278 Kirchlengern
Tel./Fax.: 05223 / 73969
Mobil: 0170 / 290 88 28
kai-petring@t-online.de

- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Natursteinverarbeitung
- Baumpflege
- Teichbau



Frank Jording

Elektro - Heizung - Sanitär

Rehmerloherstraße 2
32609 Hüllhorst-Büttendorf
eMail: info@jording-elektro.de

Tel.: 05744 / 920 770
Fax: 05744 / 920 772
Mobil: 0170 / 231 98 92

- Wärmepumpen
- Brennwert-Heizungen
- Heizungsanlagen
- Badezimmer
- Rohrbruchdienst
- Solar-Anlagen
- PC-Netzwerke
- SAT-Empfangsanlagen
- Elektroinstallationen
- Industrietechnik
- Maschinenreparatur
- Telefonanlagen



Oliver Lüking

Vorsitzender des Gemein desportverbandes Kirch lengern

Grußwort

„Tradition und Leidenschaft“ - unter diesem Motto steht der 90. Geburtstag des BV 21 Stift Quernheim. Ein Motto, dass wie kaum ein anderes auf den Traditionsverein im Norden der Gemeinde Kirch lengern zutrifft!

Im Namen der Mitglieder des Gemein desportverbandes Kirch lengern gratuliere ich dem Verein sowie seinen Mitgliedern und Anhängern ganz herzlich zu diesem Jubiläum.

Der „BV 21“ ist ein Begriff in der heimischen Sportwelt. Nicht nur in Kirch lengern. „Der BV hat Kirch lengern weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt gemacht“. Dieser Satz des lang-jährigen ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden Herbert Rullkötter bringt dies treffend zum Ausdruck.

Auch für das dörfliche Leben in Stift Quernheim ist der BV 21 unverzichtbar. Der Weihnachtsmarkt zusammen mit der Werbegemeinschaft wie auch die Veranstaltungen auf dem Vereinsgelände im „Friedenstal“ tragen erheblich zur Attraktivität Stift Quernheims bei.

Und „last but not least“ ist es das Engagement für unsere Kinder und Jugendlichen. Zusammen mit dem Nachbarverein RW Kirch lengern hat man die Jugendspiegemeinschaft gegründet in der seit Jahrzehnten viele hundert junge Menschen einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen.

Für die kommenden Jahre wünsche ich dem Verein sowie seinen Mitgliedern alles Gute und weiterhin viel Erfolg - auf und neben dem Platz.

Mit sportlichen Grüßen

Oliver Lüking



Chronik

Mitglieder aus dem Gründungsjahr:
v. l.: E. Meyer, W. Koch, A. Meyer, W.
Horstmann, G. Lindkämper, W. Sudek



Wilhelm Horstmeier

1921

Am 23. Januar 1921 wird der „Ballspielverein 1921 Klosterbauerschaft - Stift Quernheim“ gegründet. Zum 1. Vorsitzenden wird Lehrer Wilhelm Horstmeier gewählt. Er prägte auch das Leitmotiv des Vereins:

*„Immer strebe zum Ganzen,
denn nur vereinte Kräfte führen zum Ziel.“*

Zur engeren Vereinsführung gehören außerdem Fritz Heidenreich (2. Vorsitzender), Gustav Lindkämper (Schriftführer), August Meier (Kassierer) und August Rasche (Beisitzer).

Gespielt wird auf einer Wiese im Ortsteil Maienhaupt.

1926

In Stift Quernheim wird die „Kantorwiese“ östlich des 1909 erbauten Spritzenhauses eingeebnet und zum Spiel- und Bolzplatz für den BV 21 hergerichtet.

1929

Der Verein hat 50 Mitglieder. Die 1. Mannschaft trägt 19 Spiele aus, davon werden 6 gewonnen, 10 verloren und 3 enden unentschieden. Die Reserve bestreitet 27 Spiele und erringt 19 Siege, 3 Niederlagen und 5 Unentschieden. Die Jugendmannschaft erringt als Spitzenreiter ein Diplom.

Durchgeführt werden außerdem zwei Tanzkränzchen, sowie ein Gaufest.



Chronik

§ 1.
Der „Ballspielverein 1921“, Klosterbauerschaft & Umgegend macht es sich zur Aufgabe, durch Betätigung auf allen sportlichen Gebieten, die körperliche und dadurch auch geistige Kräftigung seiner aktiven Mitglieder zu heben.

§ 2.
Mitglied kann jede männliche Person werden, die das 12. Lebensjahr vollendet hat. *mit der Aufnahme für Herren*

Die Gesamtleitung liegt in den Händen des Vorstandes.

§ 4.
Dieser wird für ein halbes Jahr gewählt.

§ 5.
Er besteht aus 7 Mitgliedern, die sich durch Untersch auf diese Satzungen verpflichten.

- a) 1. Vorsitzender.
- b) 2. Vorsitzender.
- c) 1. Schriftführer.
- d) 1. Kassierer. *I. Ho*
- e) 1. Beisitzer.

§ 6.
Vier von den obengenannten Vorstandsmitgliedern können Beschlüsse fassen.

§ 7.
In den Vorstand kann jedes 17-Jahre alte Mitglied werden.

§ 8.
An den Wahlen können nur Mitglieder mit vollendetem benjahre teilnehmen.

§ 9.
Das Vereinslokal ist bei Theodor Niemann, Stif

§ 10. *Wilde*
In jedem Monat findet eine Hauptversammlung statt an jedem Sonnabend nach dem 1. jeden Monats.

§ 11.
Außerdem findet das Training in bekannter *gestalt* statt.

dritten Vernehmung des Schiedsrichters, Spielführers oder Regelleiters gezwungen werden, aus dem Spiel auszuscheiden.

§ 24.
Für jeden entwillig angerichteten Schaden ist der Spieler haftbar.

Klosterbauerschaft, den 23. Januar 1921.

Kornhaus
1. Vorsitzender.

Kornhaus
2. Vorsitzender

Lindkreuzer
1. Schriftführer.

Oringhien
1. Kassierer.

Bauer
Beisitzer.

Die Farben des Vereins sind „schwarz/weiß“.

§ 13.
Das Eintrittsgeld beträgt fünf Mark.

§ 14.
Der monatliche Beitrag beträgt 2.50 Mk. für Mitglieder über 14. Jahren und 1.- Mk. für solche unter 14 Jahren.

§ 15.
In jeder 6. Hauptversammlung wird ein Halbjahresbericht sowie der Kassenabschluss den Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt.

§ 16.
Der Schriftführer hat über jede Versammlung ein Protokoll zu führen.

§ 17.
Die Leitung der einzelnen Spielabteilungen liegt in den Händen des von allen Teilnehmern, für die betreffende Abteilung gewählten Spielleiters.

§ 18.
Für die Geräte werden Gerätewarte bestellt, die für ihnen anvertrauten Sachen aufzukommen haben, evtl. vollen Ersatz leisten müssen.

§ 19.
Bei sämtlichen Abstimmungen entscheidet die Mehrheit der anwesenden Mitglieder.

§ 20.
Eine Versammlung ist beschlussfähig, wenn 3/5 aller stimmberechtigten Mitglieder zugegen sind.

§ 21.
Bei Auflösung des Vereins wird die Vereinskasse den in der Versammlung anwesenden Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Zur

§ 22.
Vorstellung des § 22 nicht fügen, werden Wiederholungsfallen können sie sogar Wahlrechts oder Entsetzung ihres Amtes

§ 23.

Originaltext
Klosterbauerschaft & Umgegend 1921
In festigen Anstellung



Kornhaus

Die erste Vereinssatzung:

Eingereicht am 8. Februar 1921
beim Amt Kirchlengern als zuständige „Polizei-Verwaltung“.



Mannschaft 1929/30:

stehend v. .: August Stühmeier, Wilhelm Wüllner, Hermann Horstmann, Fritz Sander, Helmut Budde, Jupp ?, Walter Schäfer, Hermann Scheiding, Martin Möhlmann, Wilhelm Horstmeier (Vorsitzender)

sitzend v. l.: Wilhelm Horstmann, Richard Schäfer, Walter Heithölter

1931

Landwirt Ober-Sundermeier stellt dem Verein die sog. „Eselswiese“ (das heutige Gelände „Friedenstal“) für die Dauer von 12 Jahren als Pacht zur Verfügung.

1934

Im Alter von nur 39 Jahren verstirbt am 15. Juni der Gründer und bisherige Vorsitzende Wilhelm Horstmann. Als Nachfolger wird am 24. Oktober Johannes Mathews zum 1. Vorsitzenden gewählt. Auch das Vereinslokal wird gewechselt. Künftig trifft man sich bei Karl Knefelkamp.

1936

Die NS-Zeit macht auch vor dem BV 21 nicht halt. Die Jahreshauptversammlung am 6. Februar wird mit einem „dreifachen Sieg-Heil auf unseren Führer und Reichskanzler Adolf Hitler“, sowie dem Deutschland- und Horst-Wessel-Lied geschlossen.

Die Mitgliederzahl ist auf über 100 gestiegen.

1937

August Hotfiel übernimmt das Amt des Vereinsführers (Bezeichnung des Vorsitzenden in der Zeit der NS-Diktatur).

1938

Viele gute Spieler müssen zum Militär. Es folgt der Abstieg der 1. Mannschaft bis in die 3. Kreisklasse.

In der Jahreshauptversammlung am 5. Februar wird in geheimer Wahl August Hotfiel unter vier Kandidaten mit überwältigender Mehrheit erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt.

1939

Laut Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11. Februar deutet nichts auf den bevorstehenden Krieg hin. Für den 20. August (12 Tage vor Kriegsbeginn) wird das Sportfest geplant.




ca. 1939
Altligamannschaft des
BV 21 Stift Quernheim

stehend v. l.: Fritz Koch, Heinrich Eschedor, ?, Otto Walter, Arnold Heepmann, Paul Jähn, Wilhelm Horstmann, August Hotfiel (Vorsitzender), Heinrich Bockhorn
kniend v. l.: Walter Kaporra, Richard Schäfer, Willi Koch



**OPTIK
KRÄMER**

BRILLEN
KONTAKTLINSEN
AUGENPRÜFUNGEN



Stiftstraße 77 · 32278 Kirchlengern-Stift Quernheim · Telefon 0 52 23 / 7 56 20

aufgeTischt

der individuelle Partyservice



Inh. Jutta Kaminski
Im Dicken Bruch 18
32278 Kirchlengern
fon: 0 57 44 - 48 57

mobil: 01 79 - 1126457

e-mail: info@aufgetischt-party-service.de
www.aufgetischt-party-service.de

Lückingsmeier

Garten & Motorgeräte

Obernackernstr. 16 • 32278 Kirchlengern
Tel.: 0 52 23 / 7 37 88 • Fax: 0 52 23 / 7 98 04

www.Lueckingsmeier.de



1945

Drei Monate nach Kriegsende findet am 8. August nach sechsjähriger Unterbrechung die erste Versammlung im Kindergarten statt.

Am 18. August kommt es zur ersten Nachkriegshauptversammlung im Vereinslokal Willi Bäumer. Festgelegt wird u.a., dass die Spielersitzungen - wie auch noch heute - donnerstags abgehalten werden. Der Monatsbeitrag wird auf 50 Pfennig und das Eintrittsgeld auf 1 Reichsmark festgesetzt.

1946

Aufbruchstimmung auf der ersten Jahreshauptversammlung nach dem Krieg am 23. Januar. Seit 25 Jahren besteht der Verein. Neuer Vorsitzender ist Karl Heidenreich.

Im August meldet der BV 21 drei Fußballteams und eine Damenhandballmannschaft.

1947

201 Mitglieder (ohne Schüler) zählt der Verein am Jahresende. Unter Vorsitz von Herbert Ledebur beschließt der Verein die Bildung eines Ausschusses zum Ausbau der Badeanstalt, sowie die Einrichtung eines Ältestenrates. Er tritt in Aktion, wenn ihm vom Vorstand Spieler oder Mitglieder zur Bestrafung gemeldet werden. Ferner wird festgelegt, dass der Spielführer der an dem Tage zuerst spielenden Mannschaft, für die ordnungsgemäße Platzabstreuung verantwortlich ist.



Sportplatz „Friedenstal“ Stift Quernheim

Sportwoche vom 6.-14. 9. 47 des B. V. 21 Stift Quernheim

Am Sonnabend, 6. 9., Sonntag, 7. 9., Dienstag, 9. 9., Mittwoch, 10. 9.,
Sonnabend, 13. 9. und Sonntag, 14. 9.

Tanz in den Festzelten

Es spielt die Feuerwehrkapelle Südlengern. — Fahrradstand am Platze.

Fußballspiele:

Sonnabend, 6. 9. 1947

- B. V. 21 1. Jugend gegen TuS Dünne 1. Jugend *5:1*
Anstoß 17,30 Uhr
- B. V. 21 Alte Herren gegen TuS Dünne Alte Herren
Anstoß 18,30 Uhr *5:5*

Sonntag, 7. 9. 1947

- B. V. 21 Reserve gegen VfL Kirchlangen Reserve
Dienstag, Anstoß 10 Uhr *0:0*

Pokalspiele

- Eggetal Oberbauerschaft gegen VfL Kirchlangen
Anstoß 13 Uhr *2:1*

- SuS Holzhausen gegen TuS Dünne, Anstoß 14 Uhr *0:3*

Zwischenspiel

- B. V. 21 gegen VfL Mennighüffen, Anstoß 15 Uhr *2:2*

Entscheidungsspiel

Anstoß 16,30 Uhr

*Südlengern
mit 6:0 geg. Oberb.*

Dienstag, 9. 9. 1947

Jugendpokalturnier

- Kirchlangen gegen Ahle, Anstoß 17,30 Uhr
- Mennighüffen gegen Bünde 08, Anstoß 18,30 Uhr

Mittwoch, 10. 9. 1947

- Endspiel um Jugendpokal, Anstoß 17,30 Uhr
- B. V. 21 Jgl. gegen SuS Herzford Jgl., Anstoß 18,30 Uhr

Freitag, 12. 9. 1947

Schülerspiele

Sonnabend, 13. 9. 1947

- B. V. 21 Alte Herren gegen TuS Spradow Alte Herren
Anstoß 17 Uhr

Handball

- SC Büttendorf gegen TuS Spradow, Anstoß 18,30 Uhr

Sonntag, 14. 9. 1947

- B. V. 21 Reserve gegen TuS Bardütingdorf 2. Ma. *2:1*
Anstoß 13 Uhr

- B. V. 21 Jgl. gegen TuS Bardütingdorf 1. Ma. *0:2*
Anstoß 14 Uhr

- B. V. 21 1. Ma. gegen Weisfalia Scherlebeck 1. Ma. *3:7*
(Bezirkshaffe, Ruhegebiet) Anstoß 15 Uhr

Zu diesen Veranstaltungen ladet ein: Der B. V. 1921 Stift Quernheim.

Mannschafts-Aufstellung
für die I. Mannschaft

Abteilung: Fußball

Sonntag, dem 13. April 1947

gegen SV. Ahle I. Mannschaft in "Friedenstal" Stift-Quernheim, Beginn 14.30 Uhr.

Abfahrt: -----

Aufstellung:

	Mathews r. Verteidiger	Czichos Torwart		Andraczak l. Verteidiger
Sudek, H. r. Läufer		Brosend Mittelläufer		Oberwörder l. Läufer
Sudek, K. Rechtsaußen	Rullkötter Halbrochts	Sudek, Fr. Mittelfürer	Struckmeier Halbloks	Steinkamp Linksaußen

Ersatz: -----

Schiedsrichter: *Clara Brände*

Linienrichter: Reinke, H., Schmölzmeier, A.

Spielresultat: 4 : 1 Halbzeit: 3 : 0 Eckenverhältnis: -----

1948

Die Währungsreform belastet die Vereinskasse enorm. Es herrscht großer Mangel an Fußballschuhen und anderen Ausrüstungsgegenständen.

1949

Durch sportliche Misserfolge der 1. Mannschaft kommt der Vorstand einstimmig zu dem Beschluss, einen Trainer zu verpflichten.



1. Mannschaft 1949
stehend v. l.:
Steinkamp, Knefelkamp,
Bartelheimer, Mathews,
Rullkötter, Struck-
meyer, Knefelkamp, E.
Schwengel
kniend v. l.:
Nunnenkamp, Nagel,
Böttcher



SPORT-TREFF

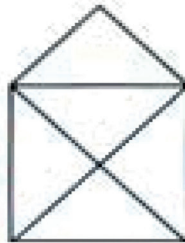
im Bänder Modehaus

Kaiser-Wilhelm-Str. 1-3
32257 Bünde

Tel.: 05223-493 92 83

www.sport-treff-buende.de

MYER



ZWO

Neue Straße 4
32278 Kirchlengern
Tel. 0 52 23 / 76 12 27

Bistro und Bierhaus

**Alle Speisen auch außer Haus
... Küche geöffnet ab 18 Uhr**

Ihr Schuhhaus für die ganze Familie

Wir machen Lust auf neue Schuhe

Schuhhaus

Tel.: (0 52 23) 7 15 67

STALMANN

32278 KIRCHLENGERN, Holzmeier's Hof 3



1950

Willi Bültermann, Spieler der 1. Mannschaft, verletzt sich am 19. Februar beim Spiel in Winterberg so schwer, dass er am 4. März an den Verletzungen im Krankenhaus verstirbt.

Es wird eine Tischtennisabteilung gegründet, deren Leitung später Hermann Schulz sen. übernimmt.

1951

Zum 30. Geburtstag des BV 21 entwirft Herbert Ledebur nach der Melodie „Turner auf zum Streite..“ ein Vereinslied. Heinrich Rullkötter fügt später die vierte Strophe hinzu:

***Voller Lust wir singen, von dem Lederball,
um den Ball wir ringen, Freunde überall.
Freunde stehen treu, für einander ein:
Fest umschlossen sei, der Ballspielverein!***

***Ob die Stürme blasen, ob die Sonne scheint,
auf dem grünen Rasen, sind wir stets vereint,
jubelt laut im Chor, der Ballspielverein!***

***Schwarz und weiße Farben, tragen wir beim Spiel,
wir manch´ Sieg erwarben, Sieg bleibt unser Ziel!
Geht´s einmal vorbei, hat´s nicht sollen sein:
Bleiben wir doch treu, dem Ballspielverein!***

***BV unser Name, BV Ehr und Spiel,
Blut in unsern Adern, mutig unser Ziel.
Drum BV sei stolz, einig woll'n wir sein,
bleiben wir doch treu, dem Ballspielverein.***

PRINT VISION



BLASE GmbH & Co. KG
Industrieller Siebdruck
Boschstraße 9
D-32312 Lübbecke
Telefon: +49 (0)57 41 32 9-0
Telefax: +49 (0)57 41 32 91 99
office@blase.de
www.blase.de

 **BLASE**
Siebdruck

PRINT  VISION

INDUSTRIESCHILDER

TECHNISCHE KENNZEICHNUNGEN

ZWEIRADDEKORE

FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN

DESIGNTEILE AUTOMOBIL

FRONTFOLIEN

3D SCHILDER UND LOGOS

INNEN- UND AUSSENWERBUNG

DIGITAL- UND GLASDRUCK

IMD (IN MOULD TECHNOLOGY)





1952

Der BV 21 gewinnt das entscheidende Spiel gegen TuS Dünne mit 3:0 und feiert die Meisterschaft, sowie den Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

Zur Mannschaft gehören: Benno Ottlinger, Willi Schwengel, Hartmut Mathews, Gustav Knepfelp, Willi Bötcher, Fritz Knepfelp, Heinz Struckmeier, Siegfried Bartelheimer, Klaus Nunnenkamp, Heinz Nagel, Heinz Büscher, Willi Rullkötter, Erwin Schwengel, Günter Ebmeier, Heinz Steinkamp und Friedel Biermann.



Zeitungsanzeige zum Sportfest

1953

Die 1. Mannschaft belegt mit 27:33 Punkten Platz 9. Es wird außerdem eine B-Jugend aufgestellt.

Die Arbeiten an der geplanten Badeanstalt werden eingestellt. Dafür erhält der Verein jedoch ein Totodarlehn über 15.000 DM zur Renovierung des Sportplatzes.

Die Tischtennisabteilung wird offiziell angemeldet und belegt den 4. Platz in der 2. Kreisklasse.





Chronik



Mannschaft 1954/55:

stehend v. l.: Trainer Weber, E. Schwengel, Haake, Metzner, W. Schwengel, G. Horstmann, Ottlinger (Betreuer)

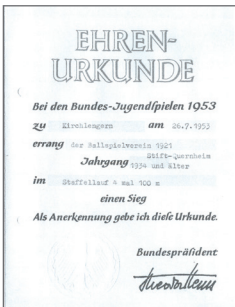
kniend v. l.: Bültermann, G. Raulwing, K.-H. Raulwing

sitzend v. l.: F. Horstmann, Brockmeier, Bartelheimer

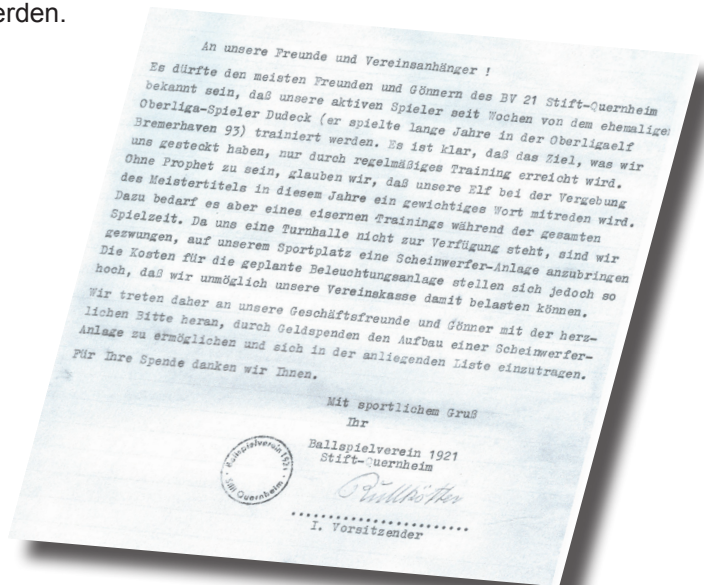
1954

Jeder Spieler der 1. Mannschaft erhält 1,00 DM pro gewonnenen Punkt. Das Geld wird vom Verein angespart und am Serienende für einen gemeinsamen Ausflug ausgezahlt.

Durch Spenden der Mitglieder und der heimischen Geschäftsleute kann die erste Flutlichtanlage im Kreis Herford errichtet werden.



Bundesjugendspiele
4 X 100 m Staffel
Erwin Schwengel
Willi Schwengel
Heinz Bültermann
Siegfried Bartelheimer





30. 1. 54 15000 DM für Sportplatz Quernheim

„Friedenstal“ soll vorbildliche Sportanlage werden – Eigenhilfe

Stift Quernheim. Durch die Gewährung eines Totodarlelehens von 15 000 DM ist jetzt die Möglichkeit gegeben, die Sportplatzanlage „Friedenstal“ gründlich instand zu setzen und auszubauen, teilte Lehrer Ledebur, stellv. Vorsitzender des BV 21 Stift Quernheim, in der Halbjahrsversammlung des Vereins mit. Von diesem Betrag gelten 4500 DM als verlorener Zuschuß, während die restlichen 10 500 DM innerhalb von zehn Jahren zurückgezahlt werden. Die Bürgschaft für die Rückzahlung wurde von der Gemeinde übernommen. Zehn Prozent der Gesamtsumme müssen laut Vertrag für Jugendzwecke verwendet werden. Die erforderlichen Drainagearbeiten

konnten bereits im Herbst vorigen Jahres durchgeführt werden. Auch wurde die Einriedigung des Sportplatzes mit Zementpfählen, die mit Eisenrohren verbunden sind, inzwischen fertiggestellt. Jetzt will man Sitzgelegenheiten zu beiden Seiten des Platzes schaffen, und zum Frühjahr den Bau einer Umkleidekabine mit Duschanlage in Angriff nehmen.

Der Badeteich wurde mit einer Planierraupe wieder eingeebnet, da die Unterhaltung einer Badeanstalt durch den Sportverein leider nicht tragbar ist. Der Vorplatz des Sportplatzes hat damit seine alte Größe wieder und wird den Leichtathleten des Vereins zugutekommen. Vorsitzender Rulkötter dankte allen Mitgliedern für ihren freiwilligen Einsatz bei den Sportplatzarbeiten und hob besonders das gute Einvernehmen mit der Gemeindevertretung hervor.

1955

Der Rohbau des neuen Umkleidehauses steht und die Dachziegel werden von den Mitgliedern aufgehängt. Eine Fahnenstange wird erreicht und eine Vereinsfahne gekauft.

Die erste Mannschaft erreicht, wie schon im vergangenen Jahr, den 3. Platz.

1957

Das Umkleidehäuschen ist fertiggestellt und mit Waschräumen versehen. Sportlich befindet sich der Verein im Aufschwung. Wie schon im Jahr zuvor wurde auch in diesem Jahr der 2. Platz errungen.

1958/59

Nach der Vizemeisterschaft in der Saison 58/59 führt die „Erste“ die Tabelle in der Saison 59/60 zum Jahresende als Herbstmeister an.

HOTFIEL KFZ TECHNIK

- Neu- und EU-Fahrzeuge
(verschiedene Modelle vorrätig)
- Gebrauchtwagen
- Inspektionen
- KFZ- Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Reifen und Räder
- TÜV und AU
- Oettinger Chiptuning

HOTFIEL KFZ TECHNIK
Im Obrock 35
32278 Kirchlegern

Tel.: 0 52 23 / 7 84 85
Fax: 0 52 23 / 7 49 43
E-Mail: Hotfiel@Hotfiel.de

S. Becker

MAURERMEISTER



Baugeschäft

Maurer-
Putz-, Beton- u.
Verblendarbeiten
Neubau, Umbau
Sanierungs- u.
Renovierungsarbeiten

Weidemaschstr. 40
32257 Bünde
Tel. 0 52 23 - 1 47 47
Fax 0 52 23 - 1 47 48
Mobil 0172-5270323



1960/61

Der BV 21 wird Meister der 1.Kreisklasse und steigt in die Bezirksliga auf. Nach einer tollen Saison beendet die Mannschaft die Serie auf Platz 4.

Das 40-jährige Vereinsjubiläum wird am 28. Januar im Saal der Gaststätte Ernstmeier gefeiert.



Stiftstraße 86
Stift Quernheim
0 52 23 / 7 43 86

Frisör
Haargenau



Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 9.00–18.00 Uhr

Do. 9–20.00 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr



Stifts
Buchhandlung

im palü

Geschenkartikel

Stiftstraße 73

Schreibwaren

32278 Kirchlengern

Bücher

Telefon/Fax 05223 653 2674

www.palue-kirchlengern.de



Herbstmeister 1959 der 1. Kreisklasse
und späterer Meister und Aufsteiger in die Bezirksklasse

- stehend v. l.: G. Schröder, W. Horstmann, D. Andrazsak,
H. Bültermann, H. Metzner, W. Schwengel,
G. Horstmann, H. Rullkötter, J. Kooke
mittlere Reihe: K.-H. Raulwing, G. Raulwing, D. Scheduling
vordere Reihe: W. Horstmann, H. Zabel, G. Hippe

1962/63

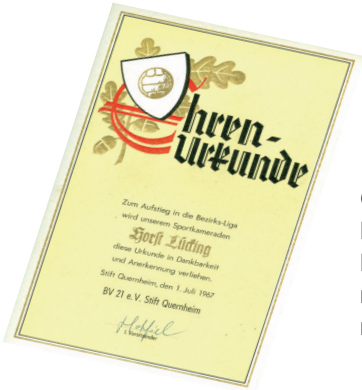
Nach dem Abstieg der ersten Mannschaft in der Saison 61/62 wird August Hotfiel zum neuen Vorsitzenden gewählt.

1966/67

Mit Trainer Siegfried Beiderwieden findet der BV 21 in die sportliche Erfolgsspur zurück. Nach der Herbstmeisterschaft folgt schließlich die Meisterschaft, die am 1. Juli 1967 im Saal Ernstmeier gefeiert wird.



Chronik



Die Meistermannschaft 1966/67 und Aufsteiger in die Bezirksklasse

G. Schröder, W. Horstmann, D. Andrzasak, H. Bültermann, H. Metzner, W. Schwengel, G. Horstmann, H. Rullkötter, J. Kooke, K.-H. Raulwing, G. Raulwing, D. Scheduling, H. Lüking, W. Horstmann, H. Zabel, G. Hippe, Ewert, R. Broking, Knickmeier, Tödtmann, Nagel, E. Zabel, B. Locker

1967/68

Mit Neuzugang Udo Kollmeier gelingt der Klassenerhalt in der Bezirksklasse. Platz 10 bei 29:31 Punkten ist herausgesprungen.

Die Reserve hingegen muss in den sauren Apfel beißen und den Abstieg hinnehmen.

Am 4. August 1968 wird der neue Ausweichsportplatz „Stockfeld“ mit zwei Spielen gegen Hedem-Vehlage (2:2) und Löhne-Obernbeck (5:4) eingeweiht.

1968/69

Mit den Neuzugängen Willi Ellerbrock und Karl-Heinz Witte, den Jugendspielern Gerd Graß und Günter Wüllner und dem Rückkehrer Peter Fleischmann präsentiert der Verein eine schlagkräftige Mannschaft für die neue Saison - eine Saison, die sich als die bisher erfolgreichste in der Vereinsgeschichte erweisen sollte.

Am 3. Mai 1969 wurde durch einen 2:1 Auswärtssieg beim SV Eilshausen die Meisterschaft vorzeitig perfekt gemacht. Mit 9 Punkten Vorsprung vor TuRa Löhne gelingt der Aufstieg in die zweithöchste Amateurklasse (Landesliga).

Die Begeisterung kennt keine Grenzen und auch die heimische Presse ehrt den Meister mit einer Sonderbeilage.

Die Meistermannschaft 1968/69



Strahlende Gesichter nach dem 2:1 Sieg in Eilshausen, der den Aufstieg in die Landesliga bedeutet.

stehend v. l.: August Hotfiel (Erster Vorsitzender),
Siegfried Beiderwieden (Trainer),
D. Tödtmann, H.-D. Andraszak, U. Kollmeier, H. Lüking,
N. Locker, H. Rullkötter (Betreuer), J. Kooke (Spielausschuss),

kniend v. l.: H. Nagel, D. Scheduling, W. Ellerbrock, P. Fleischmann,
H. Halter, G. Wüllner, E. Zabel

Es fehlt verletzt R. Broking.

Seilerei Nowotny

Schwartemeierstr. 16.



32257 Bünde
05223 14596



Engagement bewegt. Den Standort. Die Wirtschaft. Und die Menschen.

Die Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford e.V. ist ein Zusammenschluss von über 400 heimischen Unternehmen, Verwaltungen, Freunden und Förderern und gibt seit mehr als einem Jahrzehnt positive Impulse für den Wirtschaftsstandort Kreis Herford. Die Verbesserung von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, eine umfassende Netzwerkarbeit sowie vielfältige Angebote zur Personal- und Ausbildungsentwicklung stehen dabei besonders im Fokus.

Lassen auch Sie sich bewegen!

Ausführliche Informationen zu unseren Angeboten sowie Ihre Ansprechpartner finden Sie im Internet unter www.iwkh.de.

Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford e.V.

Amtshausstraße 3 | 32051 Herford
Tel. +49.5221 13 1000
Fax +49.5221 13 1349
Mail info@iwkh.de



Mittelstandsfreundliche
Verwaltung NRW



Verbundausbildung



Unternehmerinnen-
Initiative



Beratung u.a. für
Existenzgründer



Informationstechnik für
Ostwestfalen-Lippe



1969/70

Im Herbst 1969 kann der Turnhallenneubau an der Grundschule Stift Quernheim benutzt werden.

Bei der Gründung der Damenturnriege sind bereits über 50 Frauen anwesend.

Der BV 21 mischt die Landesliga gehörig auf. Nach schwachem Start wird am 19. Oktober der erste Sieg (3:0 gegen SuS Herford) gefeiert und auch der SV Ennigloh muss sich vor 2.200 Zuschauern mit einem 0:0 im Stift begnügen.

Das Rückspiel im Dustholz endet mit 4:4 ebenfalls unentschieden. Beendet wird die Serie schließlich auf Platz 9 mit 27:33 Punkten und 43:56 Toren.

Auch die zweite Mannschaft kehrt in die Erfolgsspur zurück und schafft den Wiederaufstieg in die 2. Kreisklasse.



Damenturnriege des BV 1921 Stift Quernheim 1970

1970/71

Siegfried Beiderwieden wird Fußballobmann und Erhard Gizinski übernimmt den Trainerposten.

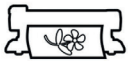
Wie schon ein Jahr zuvor beendet der BV die Serie auf Platz 9 mit 32:28 Punkten und 39:37 Toren.

Das 50-jährige Vereinsjubiläum wird am 23. Januar in der Turnhalle an der Grundschule Stift Quernheim gefeiert.



Trainer der ersten Mannschaft:

Erhard Gizinski



Digitaldruck



Folientechnik



Werbeschilder



Drucksachen



Werbeartikel



Textildruck



Wo? scan mich!



***Rottmann &
Lammering GmbH***

- Personal-Service -

***Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk***



PERSONAL-LEASING



ARBEITSVERMITTLUNG



QUALIFIZIERTE BERATUNG

Bünder Str. 82-86 - 32051 Herford
Tel. 0 52 21 / 10 82 40 Fax 0 52 21 / 10 82 42

**Email: kontakt@rl-zeitarbeit.de
www.rl-zeitarbeit.de**



1971/72

Klaus-Dieter Heidenreich und Ulli Westerfeld (VfL Klosterbauerschaft), Ralf Furchert und Carlo Mayer (VfL und SuS Herford) sowie Peter Lutz von Bünde 08 verstärken die Landesligamannschaft. Mit 32:28 Punkten und 43:34 Toren wird Platz 5 belegt.

Am 12. März 1972 wird der neu gestaltete Sportplatz „Friedenstal“ eingeweiht. Bundesligist Hamburger SV gewinnt vor 3.000 Zuschauern mit 4:0 gegen die erste Mannschaft.



Sportplatzeinweihung Friedenstal: Hamburger SV – B. V. 21, Vorsitzender August Hotfiel überreicht Mannschaftsführer Willi Schulz einen Wandteller.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein
Schutzengel.

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

Dirk Büttke

Stiftstraße 81, 32278 Kirchlingern

Tel. 0 52 23 / 7 27 27



LÜCKEMEIER



BAUGESELLSCHAFT MBH



Alte Quernheimer Straße 56 · 32278 Kirchlingern
Telefon 0 52 23 - 7 21 51 · Telefax 0 52 23 - 7 10 92

Ihr Partner für alle Baumaßnahmen



Hochbau
Tiefbau
Stahlbetonbau
Maurerarbeiten
Altbausanierung
Fliesenarbeiten

termingetreu
zuverlässig
kompetent

**WIR SIND PROFIS
AM BAU**
seit 1963

Weitere Informationen zu unserem
Unternehmen finden Sie auf unserer Webseite

www.lueckemeier-bau.de
info@lueckemeier-bau.de



1972/73

Nach einer schwachen Hinserie rollte der BV die Landesliga von hinten auf. Platz 6 ist schließlich der Lohn für eine starke Rückserie.

Meister wird der SC Herford, der im Jahnstadion unsere Mannschaft vor 7.000 Zuschauern nur knapp mit 1:0 schlägt.

August Hotfiel, seit 1928 im Vorstand tätig, stellt auf der Jahreshauptversammlung im April 1973 seinen Posten aus Altersgründen zur Verfügung. Nachfolger wird der bisherige Fußballobmann Siegfried Beiderwieden.



Floristik

www.floristik-grasse.de

Ihr Kreativ-Team

Grasse



Hüllerstr. 148
32278 Kirchlegern
☎ 761913 Fax 761915
e-mail: info@floristik-grasse.de

- Sträuße
- Gestecke
- Keramik
- Geschenkartikel
- Trauerfloristik

Blumen rund um die Uhr! Sonntags, feiertags nach Geschäftsschluß.
Infos unter www.floristik-grasse.de oder Tel. 05223 761913

Horstmann

**Mineralöle - Gase - Technik
SB-Tankstelle - Autowäsche**

32278 Kirchlegern • Stiftstr. 136

Telefon 05223 / 7 12 57

www.horstmann-energie.de

RAL

GÜTEZEICHEN



Energiehandel

100% FAHRSPASS

Wir machen Ihren Einkauf zum Erlebnis

- ✓ Erstklassige Markenräder
- ✓ Intensive Fachberatung - natürlich mit Probefahrt
- ✓ Riesiges Zubehör Sortiment
- ✓ TOP Werkstattservice, schnell und zuverlässig



Auswahl unserer TOP Bike-Marken

STEVENS **Diamant** **VICTORIA** **BERGAMONT**
CUBE **RAUBER** **SIMPLON** **CYCLEWOLF**



Wir haben auch in der Umbauphase geöffnet!

Herforder-Str. 155 / Hiddenhausen / Tel. (05221) 61919 / www.bloete.de



G
m
b
H

**Wir gratulieren zu 90 Jahren
BV Stift Quernheim e.V.**

WESTERHOLD

- Kanal-, Abbruch-
- Pflasterarbeiten
- Dichtheitsprüfungen
- Schachtsanierungen

**Mühlenfeld 42
32257 Bünde**

**Tel.: 0 52 23/ 6 99 575
Fax.: 0 52 23/ 44 38**

info@westerhold-tiefbau.de

TIEFBAU

Perfektion aus Edelstahl



METALLBAU

GmbH & Co. KG

- ⊕ Innen- und Außentreppenanlagen
- ⊕ Balkongeländer
- ⊕ Stahlbau
- ⊕ CNC Kant- und Biegetechnik
- ⊕ Blechbearbeitung
- ⊕ Überdachungen
- ⊕ Sonderanfertigungen

In der Mark 35-37
32278 Kirchlengern

www.gl-metallbau.de
info@gl-metallbau.de

Telefon 05 22 3 - 7 35 46
Fax 0 52 23 - 7 99 49



1975/76

Ehemalige National- und Bundesligaspieler (Seeler, Schulz, Eckel, Erhardt) statten dem BV 21 einen Besuch ab. In einem Freundschaftsspiel gewinnen sie gegen eine Altligaauswahl mit 7:3.

Auch musikalisch kann sich das diesjährige Sportfest wieder sehen lassen. Bata Illic und Gaby Baginski begeistern die Stifter.

Trotz guter Zugänge reicht es für die erste Mannschaft in dieser Serie nur zu Platz 11.



Ehemalige Nationalspieler – heimische Altligaauswahl 7:3
Das Spiel der Spiele am 8. 8. 1975



Vor Serienabschluss gegen Steinhagen: v. l. Fleischmann, Ellerbrock, Schmitz, Heidenreich, Wüllner, Kuhlmann, Locker, Oberstuke, Gronemeier, Wortmann, Kollmeier, Siebers, Dix und Trainer Gizinski

ELEKTROTECHNIK

DATEN KOMMUNIKATION MEDIEN

BECKEMEYER

*Die Kraft liegt
in der Qualität*

Mindener Str. 1
32278 Kirchlangern
Telefon 0 52 23 / 7 62 10
www.elbeki.de



1976/77

Neuer Trainer wird Christian Felka. Eine gute Saison wird mit Platz 7 beendet. Für die zweite und dritte Mannschaft wird Manfred Schnalle aus Lübbecke verpflichtet.

Auf dem Sportfest tritt Bernd Clüver auf und wird begeistert gefeiert.



1977/78

Am 25.6.77 tritt eine heimische Presseauswahl, verstärkt mit so erfolgreichen Sportlern wie den früheren „Zwillingen“ von Borussia Dortmund, Siggie Held und Lothar Emmerich, „Pico Schütz“ von Werder Bremen und Box-Olympiasieger von 1972, Dieter Kottysch, gegen unsere starke Altliga an. Doch die Auswahl gewinnt mit 4:3.

Für den etwas glücklosen Trainer Felka kommt „Kalla“ Menzel.

Leider wird die Mannschaft nie zu einer verschworenen Gemeinschaft.

Nach der 1:4 Heimmiederlage gegen die am Tabellenende stehende Mannschaft von Löhne-Obernbeck bittet Trainer Menzel um seine Beurlaubung. Peter Fleischmann übernimmt auf Bitte des Vorstandes am 2.2.78 die Leitung und das Training der Mannschaft.

Am Ende der Serie steht die 1. Mannschaft an 12. Stelle bei 25:35 Punkten und 31:57 Toren; 11 Punkte Vorsprung vor einem Abstiegsplatz. Man ist noch einmal davongekommen.

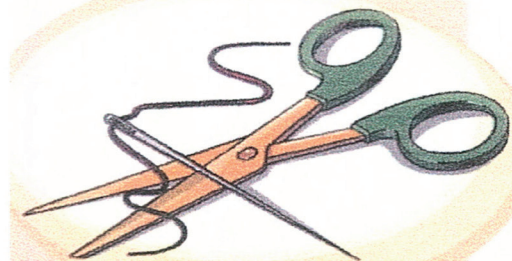


Einige Spieler der Tischtennisgruppe

Änderungen

bei

Doris



Tel: 0160 95421657

Salon
Ewert



TEL: 05223 / 71670
Stiftstr.97
32278 Kirchlengern



FRISEUR
MOBIL

Daniela Ewert
Tel. 0170-5487888



Erfahrung hat Zukunft

Gas-, Wasser-, Sanitäreanlagen
Heizungsbau · Bauklempnerei
Kundendienst



Fr.-Wilh. Meyerwisch

Stiftstraße 71 · 32278 Kirchlengern (Stift Quernheim)
Telefon (0 52 23) 7 21 58 · Fax (0 52 23) 75 79 30



1978/79

Der 1. Vorsitzende und Mäzen des BV 21, Heinz Hlawatschek, verpflichtet Ex-Nationalspieler Lothar Emmerich als Spielertrainer, der dem Klub jedoch schon nach vier Spielen ohne jeglichen Kommentar wieder den Rücken kehrt. Zurück bleibt eine vom Menschen Lothar Emmerich total enttäuschte Mannschaft! Die Bild-Zeitung formuliert: „Emma, Heimweh!“

Für den Übergang coacht Peter Fleischmann die Mannschaft, bis „Eddy“ Fischer aus dem Lipperland die Leitung übernimmt. Außerdem kann Mäzen Heinz Hlawatschek auch noch den Ex-Bundesligaprofi Peter Dewinski (früher VfL Bochum und Kickers Würzburg) für uns verpflichten.

Doch alle Bemühungen sind vergebens. Nach zehn Jahren Landesligazugehörigkeit steigt Stift ab.



Trainer der ersten
Mannschaft:
Peter Dewinski

1979/80

Spielertrainer Peter Dewinski erreicht den 7. Tabellenplatz.

Neu im Verein ist die Kinderturnabteilung, die für die Kleinsten einen idealen Sportbeginn darstellt.

Günther Schröder übernimmt den Vorsitz für den aus privaten Gründen zurückgetretenen Siegfried Beiderwieden.

Die Jugendabteilung fährt mit zwei Bussen zum „Fantasialand“ nach Brühl und sieht das Bundesligaspiel FC Köln – Bayern München.

Am 27.4.80 schafft Betreuer Dieter Homburg mit seiner „Zweiten“ den Aufstieg durch einen 2:0 Sieg im letzten Punktspiel gegen SV Spradow I.

**Duo
Med**

Praxis für Physiotherapie
und
Gesundheitstraining

Heike Meier

Stiftstraße 104
32278 Kirchlengern

Telefon (05223) 7 31 71
Telefax (05223) 78 91 36

Termine nach Vereinbarung

PIZZA TAXI

LA  CASA

05223

99 22 34

99 22 35

Fax: 99 22 36

www.pizza-lacasa.de.ms

Happy Hour

Mo. - Fr. 11:00 bis 14:00 Uhr

Alle Pizzen 28cm und

Nudelgerichte **5,10 €**

www.Lotz-tuning.de

Lotz-Tuning & KFZ-Werkstatt

**AUTO
MOBIL**
MEISTERWERKSTATT

Carl-Zeiss-Str. 7 · 32278 Kirchlengern

Telefon: 05223 - 78 90 87

AUTO DIENST

Sczesni

GmbH & Co.KG

32278 Kirchlengern

Im Obrock 41 · Tel. (05223) 7 46 65

GTÜ-Prüfstand

- Hauptuntersuchung (HU)
 - Abgasuntersuchung (AU)
- jeden Tag nach Vereinbarung!

Hol- und
Bringservice!

Meine Werkstatt

Für alle Fahrzeuge

- PKW Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Inspektionen
- Jahreswagen
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Klimageservice
- Reifen- u. Achsenvermessung
- Mietwagen
- Gasanlagen

KAMIN OFEN STUDIO ZOBEL

SCHÖNE FEUERMÖBEL

Michael Zobel

Borriesstr. 150
32257 Bünde

Tel. 05223 4 26 60
Fax: 05223 4 45 14

web: www.zobel.de
E-mail: kontakt@zobel.de

praxis *lahmer*

amerikanische chiropraktik

Enriko Lahmer

Heilpraktiker

Amerikanische Chiropraktik

Fiemer Straße 2
32278 Kirchlengern

www.praxis-lahmer.de
info@praxis-lahmer.de

Tel. (05223) 76 05 71



1981/82

Mit den Neuzugängen Volker Darmöller (Bünder SV) und Michael Grädler (A-Jgd. Bruchmühlen) will man Nachbar Kloster, der vor der Serie als Meisterschaftskandidat gehandelt wird, Paroli bieten und den Spitzenplatz des Vorjahres zumindest wiederholen.

Am 12. Spieltag trifft man aufeinander, 1:1 ist das leistungsgerechte Ergebnis. Kloster kann mit 18:6 Punkten die Tabellenführung vor dem BV 21 (17:7 Punkte) zunächst noch behaupten..

„Herbstmeister“ wird aber der BV mit 2 Punkten Vorsprung.

In der Rückrunde baut die „Dewinski“-Elf ihren Vorsprung kontinuierlich aus und liegt am Ende der Serie mit neun Punkten Vorsprung auf Hiddenhausen und Klosterbauerschaft auf Platz 1.

Die Landesliga hat den BV 21 Stift Quernheim wieder!

Die Meisterschaftsfeier der Schützlinge von Betreuer Walter Nowotny findet im Juni 1982 im Saal der Gaststätte Ernstmeier statt.

Auch die „Reserve“ spielt eine gute Saison. Punktgleich mit Südlengern wird der 5. Platz noch vor den Erstvertretungen aus Kirchlengern und Dünne mit 38:22 Punkten erreicht.

Die Altliga des BV 21 organisiert eine Altligapokalrunde auf Kreisebene und muss sich erst im Endspiel im Elfmeterschießen gegen Herringhausen geschlagen geben.



Michael Oberbrämer war in der ersten Halbserie ein sicherer Rückhalt im Tor des BV Stift Quernheim. Er kassierte in 15 Spielen nur 19 Tore.
Foto: NW (Borowka)



D-Jugend, in den von der Firma Ewert gestifteten Trikots:
hintere Reihe: O. Götting, Th. Schmidt, B. Sewing, O. Lücking, O. Haubrock, H. Lindkämper, G. Schwengel, St. Schmidt;
vordere Reihe: Trainer M. Osterkamp, F. Osterkamp, M. Böke, J. Böke, St. Rademacher, H. Kalkit, A. Tupak, U. Horst, Betreuer W. Schwengel.
Es fehlen die Spieler: M. Henser, F. Heitkamp, B. Hoffmann.

Busse

**STIFTSTRASSE 95
32278 KIRCHLENGERN**

- Tankstelle
- Eisenkurz- u. Haushaltswaren
- Schlosserei
- Gartengeräte
- Geschenke
- Spielwaren



Rullkötter GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik
Wärmepumpen- und Solaranlagen
Bauklempnerei · Kundendienst
Wasseraufbereitung

Stiftstraße 4 · 32278 Kirchlegern

Tel. 0 52 23 / 7 15 20 · Fax 0 52 23 / 7 99 43

SCHIFFMANN LEUCHTEN-CENTER

Wohnraumleuchten - Außenleuchten - Dekoleuchten

Glas- und Stoffschirme - Petrogläser - Ersatzgläser

Leuchtenzubehör - Leuchtenreparatur

**Auswahl auf
über 500 m²**

Talstraße 29-31, 32278 Kirchlegern (Quernheim)

Zufahrt B 239 - Abfahrt Stift Quernheim

Bitte Schilder beachten - Telefon 0 52 23 / 7 15 74

P viele kostenlose Kundenparkplätze **P**

www.leuchten-schiffmann.de

©KMR1009Schiffmann



... der Umwelt zuliebe

Kuhlmann Mulden

Entsorgung von Privat- und Gewerbemüll

Müllannahme täglich von
7 bis 18 Uhr, Sa. 7 bis 13 Uhr



Spradower Weg 81-83 · 32278 Kirchlengern · 0 52 23 / 76 50-0

www.kuhlmann-net.de



Uwe Stöhr

Meisterbetrieb

Heizung Sanitär Klempnerei

0 52 23 / 7 51 73
01 71 / 465 70 45



Heenfeld 27
32278 Kirchlengern

e-mail: Uwe-Stoehr@t-online.de
internet: www.uwe-stoehr.de
fax: 0 52 23 / 79 19 28

- Solartechnik
- Schornsteinsanierung
- Regenwassernutzung
- Zentralstaubsauger



Landesliga: Quornheim – Dützen 1:1

Klassenerhalt für Stift jetzt fast unerreichbar

(mit) Nach der Niederlage gegen Stukenbeck und den gestrigen Unentschieden gegen die Freien Turner aus Dützen ist die Klassenerhalt für den BV 21 Quornheim fast unerreichbar geworden. Quornheim spielte zu zehnt, um eben Sieg in diesem wichtigen Spiel im Kampf gegen den Abstieg herbeizuführen zu können.

Dützen ging bereits in der ersten Minute durch ein Freistoßtor von Pösch in Führung. Argentin für die Quornheimer Gastgeber. Der Freistoß wurde Dützen zugesprochen, nachdem Kuhlmann beim Linienreiter eine Abwehrlösung reklamiert hatte. Dafür bekam er von Schiedsrichter Kriepohl eine Zeitstrafe, und seine Mannschaft mußte den Führungsschützen der Gäste hinhängen. Mit sechs Zeitstrafen – je drei für beide Mannschaften – brachte der Schiedsrichter einige Heide in ins Spiel.

Durch den Rückstand irritiert agierten die Stiftler nun im weiteren Verlauf des Spieles sehr nervös. Besonders im Anschluß zeigten sich erhebliche Schwächen. Dützen war in den Zweikämpfen klar überlegen. Auch bei Freistoßen im Strafraum gelang es den Quornheimern nicht, Torchancen herauszuholen.

In der zweiten Halbzeit steigerte sich die Mannschaft von Spielerrainer Deviske. Es blieb die Schwäche beim Torwart. Deviske, Heidenreich, Gläßer und Krückels vergaben die besten Chancen für die Gastgeber. Zu spät erzielte Heidenreich den Ausgleich mit einem schönen Kopfball. In der Schlussphase wurden weitere gute Chancen vergeben, so daß es beim für Quornheim nicht zufriedenstellenden Unentschieden blieb.

BV 21 Quornheim: Oberbrämer, Deviske, Dammeler, Kuhlmann (87), Quornskä, Gronemeyer, Pusch, Heidenreich, Besenau, B. Brüggenmann, Gläßer, Heidenreich, Krückels.
BT Dützen: Schneider, Berg, Krus (2), Bregmann, B. Brüggenmann, Braune, Fiedt, Gies, Gurling, V. Brüggenmann, Rockenbeck (38, Ulrich) (Schra-



Packende Zweikämpfe entschädigten die rund 300 Quornheimer Zuschauer ein wenig für den verlorengegangenen Punkt. Foto: Prüfler



Chronik

1982/83

Auf dem Sportfest im August wird der zweite Bauabschnitt des Sportlerheims fertiggestellt und dem BV übergeben. Damit besitzt der Verein jetzt hervorragende Räumlichkeiten direkt am Sportplatz, so dass das Umziehen in den Umkleideräumen der Turnhalle der Vergangenheit angehört.

Die Mannschaft verzichtet auf Verstärkungen und steigt gleich wieder in die Bezirksliga ab.

1983/84

Der ehemalige Profi Hans-Peter Miss (Arminia Bielefeld) übernimmt das Traineramt. Durch die drohende Abstiegsgefahr trennt man sich im Februar von Miss und der ehemalige Trainer Christian Felka übernimmt das Steuer, um den Klassenerhalt in der Bezirksliga zu sichern, was ihm auch souverän gelingt.

Am 4. März verstirbt unser langjähriger Geschäftsführer Horst Schmidt, wenige Minuten nach dem Punktspiel gegen Blasheim an Herzversagen im Alter von 48 Jahren!

1984/85

Mit Friedrich-Wilhelm Jentsch kommt ein junger Trainer zum BV 21.

Die kämpferische Einstellung der Spieler fehlt jedoch und es folgt ein Abstieg in die Kreisliga A, in der der BV zuletzt in der Saison 1966/67 gespielt hat.

BV 21 Stift Quornheim:

Angriffsschwäche wies den Weg in den Tabellenerker

Der Landesligaabsteiger auf dem Durchmarsch in die Kreisliga? Diese Frage stellt sich, betrachtet man die Halbserienbilanz des BV 21 Stift Quornheim: 12:18 Punkte bei 14:19 Toren. Besondere Trainer Miss und seine Schützlinge zittern. Die Gründe, die zu Quornheimer Abschwung geführt haben, liegen auf der Hand: Eine eklatante Schwäche im Angriff ist es, die den Männern aus dem „Friedenstal“ das Leben schwer macht. 14 erzielte Treffer in 15 Spielen, das ist einfach zu wenig, um auf Dauer bestehen zu können. Da nützt auch die bekannte Stärke der Quornheimer in der Defensive nicht viel. Mehr als ein Unentschieden ist da in den meisten Spielen kaum zu holen. Insgesamt acht von 15 Spielen bestritten die Quornheimer Remis; zu Hause hat die Miss-Elf bisher überhaupt noch nicht gewonnen. Einem guten Saisonstart mit zwei Auswärtsiegen in Minden und Blasheim und sieben Spielen ohne Niederlage folgte ein Tief mit fünf Niederlagen in Folge, eingeleitet durch das 1:2 gegen Sundern, wobei zu allem Überfluß Fischer-Riepe die rote Karte erhielt. In Oeynhausen, gegen Vichlo, in Eisbergen und gegen Holzhausen verloren – das kostete den Anschluß an die sicheren Tabellengefilde. Zuletzt spielten die Miss-Schützlinge dreimal hintereinander 1:1, wobei der letzte Punktgewinn in Wulferdingsen als Erfolg zu werten ist.

Bezeichnend ist außerdem, wer in der Torschützenliste des Vereines in Front liegt: Libero Hartmut Gronemeyer führt nämlich mit drei Treffern, davon zwei Elfmeter, das Feld an. Er hätte seinen Vorsprung noch deutlicher gestalten können, wenn er beim 1:1 in Kutenhausen nicht einen weiteren Strafstoß verschossen hätte. Auf den Plätzen folgen Oberstufe, Rulkötter und Pusch mit zwei Treffern sowie Krückels, Geier, Heidenreich, Ebeling und Ahlemeyer mit je einem Torerfolg.

Libero und Kapitän Hartmut Gronemeyer war es auch, der gemeinsam mit seinem Torsteher Michael Oberbrämer bisher alle 1350 Bezirksligaminuten mitmachte. Auf 15 Einsätze brachten es außerdem Kuhlmann (einmal ausgetauscht/keimnal eingewechselt) und Pusch (4/1). Zum 10köpfigen Aufgebot gehörten außerdem: Darmöller 14 (-/4), Oberstufe 13 (2/-), Ebeling 13 (3/1), Beckmann 13 (3/2), Krückels 12 (-/-), Fischer-Riepe 12 (1/-), Ahlemeyer 11 (-/3), Rulkötter 10 (1/4), Heidenreich 9 (4/4), Schnelle 8 (2/2), Geier 6 (-/-) und Bohmeyer 3 (-/-).

Ausbildung Kl. B ab 12 Werktagen möglich

Teilnehmerzahl begrenzt. Rechtzeitig anmelden



Tel.: (0 52 23) 6 28 60
www.fahrschule-buschmann.de



**Michael
Buschmann**



BV Stift Quernheim behielt nach 3:1 seine „weiße Weste“

VfL Holsen – BV Steinhilber 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Holsen und dem Aufsteiger aus Steinhilber blieb ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Holsener gingen in der 26. Minute durch Obermörtel in Führung. Nur fünf Minuten später gelang dem Steinhilberer Hancke mit einem Foulelement der Ausgleichstreffer. In der zweiten Hälfte kam dann der große Auftritt des Mannes in Schwarz, der mit einer Flut von gelben Karten mit vier Zeitstrafen und zwei Platzverweisen (gegen Schwarz und Holmeyer) das Spiel bereits zum Stande brachte.

SV Eintracht – VfL Klosterbauerschaft 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Klosterbauerschaft und dem Aufsteiger aus Eintracht wurde ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Eintrachter wiederum durch Böhm durch zweimal schuß über Götz seine Elz zum Sieg (87. und 89.).

SV Eintracht – VfL Klosterbauerschaft 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Klosterbauerschaft und dem Aufsteiger aus Eintracht wurde ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Eintrachter wiederum durch Böhm durch zweimal schuß über Götz seine Elz zum Sieg (87. und 89.).

SV Eintracht – VfL Klosterbauerschaft 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Klosterbauerschaft und dem Aufsteiger aus Eintracht wurde ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Eintrachter wiederum durch Böhm durch zweimal schuß über Götz seine Elz zum Sieg (87. und 89.).

SV Eintracht – VfL Klosterbauerschaft 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Klosterbauerschaft und dem Aufsteiger aus Eintracht wurde ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Eintrachter wiederum durch Böhm durch zweimal schuß über Götz seine Elz zum Sieg (87. und 89.).

SV Eintracht – VfL Klosterbauerschaft 1:1 Die Partie zwischen dem VfL Klosterbauerschaft und dem Aufsteiger aus Eintracht wurde ganz im Zeichen des „Jahrbuch“-Schwächenregens Halbsiegt aus Enger. Die ohne vier Stammspieler angelegten Eintrachter wiederum durch Böhm durch zweimal schuß über Götz seine Elz zum Sieg (87. und 89.).

Chronik

1985/86

Der sofortige Wiederaufstieg soll geschafft werden, es reicht aber nur zu einem undankbaren zweiten Platz.

Am 27.5.86 wird mit dem Nachbarverein FC Rot-Weiß Kirchlengern eine Jugendspielgemeinschaft gegründet. Jugendleiter wird Siegbert Sasse (RW), stellvertr. Jugendleiter und Kassenwart Jürgen Nitsch (BV). In den Organisationsausschuss werden Werner Beckmann, Horst Kütemann und Reinhardt Limberg (RW) sowie Bernd Siebers, Ernst Hake und Dieter Berger (BV) gewählt und in den Wirtschaftsbeirat die Sportfreunde Werner Ramhorst (RW) und Heinz-Willi Hunecke (BV).

Die erste Fahrt der JSG führt nach Callela / Spanien.

1986/87

Dieter Pries übernimmt den BV als Spielertrainer und schafft Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga.

Zum Kader unter Betreuer Rolf Skrowonnek gehören: A. Ladtuch, M. Schmolke, U. Rullkötter, D. Bartsch, V. Darmöller, D. Pries, J. Ahlmeier, M. Protzel, U. Schwengel, A. Sasse, A. Schnittger, H. Blöbaum, R. Nagel, G. Guastella, M. Böke, U. Karle, U. Restemeier, J. Finke. Die erzielten 84 Tore bedeuten gleichzeitig den Gewinn des „Offensiv-Cup“.

Die Altliga gewinnt am 4.10.86 in Paris gegen Le Select mit 6:2 Toren. Am 20.6.87 meldet die Altliga einen weiteren, internationalen Auswärtssieg. Auf Palma de Mallorca gewinnt man 1:0 gegen den C.F. Atletico Vivero.



Trainer der ersten Mannschaft:
Dieter Pries



Geflügelschlachtereie

Döring

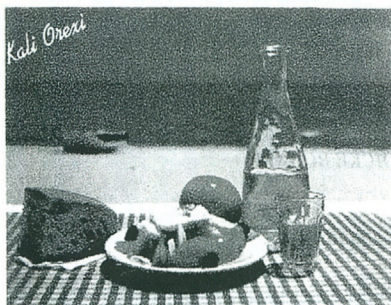
Klosterheide 69

32278 Kirchlengern

Telefon 0 52 23 / 7 15 36

Telefax 0 52 23 / 7 97 85

TAVERNA
bei
FOTI



Telefon 05223 / 759 81

**Griechische
Spezialitäten**

- auch zum Mitnehmen -

Öffnungszeiten:

dienstags - samstags: 11.30 h bis 14.00 h

17.00 h bis 22.30 h

sonntags + feiertags: 17.00 h bis 22.30 h

montags: Ruhetag

Stiftstraße 110 in Stift Quernheim



„Mal nicht
auf der
Reservebank
sitzen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG



9. bis 11. September 2011

Ort:

Festzelt am Sportplatz „Friedenstal“
Stiftstr. 27
32278 Kirchlengern

Programm:

Freitag, 09.09.

20.00 Uhr Mallorca-Party im Festzelt

Samstag, 10.09.

19.21 Uhr Feierstunde mit Ehrungen
und Grußworten

20.30 Uhr Tanz mit der Band „Nightlife“
im Festzelt

Sonntag, 11.09.

09.45 Uhr Gottesdienst mit Pastor Waltemate

11.00 Uhr Auftritt des Männergesangsvereins
Danach Gelegenheit zum Mittagessen

12.30 Uhr Auftritt Männergesangsverein
Danach Kaffee und Kuchen

13.00 Uhr „Indoor“-Tauziehwettbewerb mit den örtlichen Vereinen, Organisationen, Straßemannschaften etc.



Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt!



Partyzelt - Verleih
Kirchlengern



0160 - 5859722 C. Unterbrink
0177 - 6454630 R. Nagel



GÄRTNEREI **Horstmann**

Stiftsfeldstraße 73 • 32278 Kirchlengern-Stift Quernheim • Telefon: 0 52 23-711 68
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr - 14.30 - 18.00 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

1989/90

Am 6.12.89 verstirbt unser langjähriger Hauptkassierer, 1. Vorsitzender und Ehrenvorsitzender August Hotfiel im Alter von 89 Jahren. Sein Name wird mit dem BV 21 immer verknüpft bleiben.

Torjäger Dirk Lückingsmeier erhält Unterstützung durch den Neuzugang Michael Albrecht (TuRa Löhne) sowie die Abwehr durch Torwart Stefan Reinke (SC Herford).

Erst am letzten Spieltag fällt die Entscheidung in Sachen Meisterschaft. Der BV gewinnt sein Heimspiel gegen Oetinghausen mit 6:0 und Dützen kommt gegen die abstiegsbedrohten Preußen aus Espelkamp über ein 3:3 nicht hinaus. Mit nur einem Punkt Vorsprung vor Dützen wird der BV Meister und steigt zum dritten Mal in der Vereinsgeschichte in die Landesliga auf.

Die Reserve unter Hartmut Gronemeier belegt mit 32:24 Punkten einen Mittelfeldplatz.

Der BV unternimmt seine erste Amerikareise mit den Stationen Toronto, Niagarafälle, New York, Washington, Philadelphia und Atlantic City. Eine Altligamannschaft spielt beim Lehigh Sängerbund und dem Oldtimer Soccer Club in Allentown.



August Hotfiel



Dirk Lückingsmeier
(2008)



Michael Albrecht (2008)



Typisches Foto aus den 80er Jahren:

Spieleritzung am Donnerstag Abend.

Seien Sie wählerisch

Innentüren



Musterhaus mit 250 qm
Bauelemente-Ausstellung



Meisterbetrieb

Fenster 

Innentüren 

Haustüren 

Sonnenschutz 

Garagentore 

Wintergärten 



Neue
supermoderne
Innentür-Ausstellung

K&F

Bauelemente GmbH

Kampweg 30
32278 Kirchlengern
Telefon 0 52 23 - 76 38-0
www.klette-finkmann.de

Die Meistermannschaft 1989/90



- stehend v. l.: Dieter Pries (Spielertrainer), Volker Darmöller, Uwe Sokoliß, Uwe Tödtmann (Fan), Klaus Schmitz, Rainer Nagel, Michael Hanke, Herbert Quirin, Dirk Lückingsmeier, Sascha Heidenreich, Dieter Bültermann (Masseur), Walter Nowotny (Betreuer)
- kniend v. l.: Thomas Quirin, Hubert Palm, Christian Grobstich, Uwe Karle, Kostas Paraskevas, Stefan Reinke, Michael Albrecht

Hoch- & Tiefbau

Innenausbau

Natursteine

Gartenbau

Elemente

Fliesen

Seit über 50 Jahre Ihr kompetenter
Partner am Bau! Sprechen Sie uns an!

Schnittger Baustoffe GmbH & Co. KG
Alte Quernheimer Straße 34
32278 Kirchlengern

Tel. 05223 / 71372
Mail vertrieb@schnittger-baustoffe.de
Web www.schnittger-baustoffe.de



1990/91

Dem Aufstieg in die Landesliga folgt ein personeller Einbruch, so dass der Klassenerhalt nicht zu schaffen ist.

Dagegen kann die Reserve unter Andreas Schnittger den Klassenerhalt in der Kreisliga B sichern.

Die „Dritte“ muss aufgrund von zu wenigen Spielern zurückgezogen werden.

Im Februar wird in der hervorragend geschmückten Turnhalle bei vollem Haus der 70. Geburtstag des BV gefeiert.

Die F-Junioren der JSG Kirchlengern-Stift Quernheim werden 1991 Kreismeister.

Der internationale Ausflug der JSG führt zu Ostern nach Vodice/Jugoslawien, wo auch zwei Spiele in Sibenik ausgetragen werden.



Andreas Schnittger
(2008)

1991/92

Ex-Bundesligaspieler Jürgen Fleer soll als Spielertrainer für Belegung sorgen. Zur Winterpause steht das Team jedoch nur auf Platz 13. Nach Querelen mit einigen Spielern wirft Jürgen Fleer mitten im Abstiegskampf das Handtuch.

Reservetrainer Hans-Jörg Vette springt ein und schafft den Klassenerhalt mit der 1. und 2. Mannschaft.

Die D-Junioren der JSG machen in diesem Jahr den großen Wurf, sie werden Kreispokalsieger 1992!



Jürgen Fleer



Hans-Jörg Vette

www-pizzeria-diavolo-de
• **Ristorante · Pizzeria**
Diavolo
05223-78888
• **80 Sitzplätze in unserem Restaurant!**
Catering Service

E neukauf
EDEKA

top-frisch top-gut top-billig

Eckhard Ramöller 2x in Stift Quernheim

Verbrauchermarkt

Stiftstraße 91, Telefon 7 43 43

Getränkemarkt

Stiftstraße 78, Telefon 7 11 21



Chronik



1992/93

Mit dem Routinier Peter Kubina wird ein gestandener Trainer der heimischen Szene verpflichtet, so dass der BV 4. wird.

Uwe Rullkötter übernimmt die „Dritte“ und erreicht einen ausgezeichneten 4. Platz.

1993/94

Der zweite USA-Trip führt die BV-Gruppe in den Westen der USA (Los Angeles, Grand Canyon, Bryce Canyon, Zion, Yosemite Nationalpark, Las Vegas, San Fransisco, Monterey und Santa Barbara) und zum Fußballspiel nach Anaheim.

Die „Erste“ erreicht wiederum einen guten 4. Tabellenplatz, die Reserve entgeht aufgrund einer Vereinsabmeldung und einer Vereinsfusion dem Abstieg.

Am 5.2.1994 findet erstmals die Jahreshauptversammlung im Sportlerheim statt, auf der u.a zwölf Damen der Turnriege für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt werden.

1994/95

Beide Punktspiele gegen den starken Nachbarn VfL Klosterbauerschaft werden gewonnen.

Die D-Junioren der JSG erreichen 1995 drei von vier möglichen Titeln. Sie werden Hallenkreismeister, Kreispokalsieger und das 7er Team wird ebenfalls Kreismeister.



Fußball-Bezirksliga BV Stift Quernheim will mit gutem Start oben mitmischen
Immer ein Pünktchen besser als „Kloster“ sein.
Der BV 2003...
Foto: Osmund



Stift Quernheim im Torrausch. Hier Alf Dambrowsky bei einem schuldigen Kopfball beim 6:0-Sieg gegen Wulferdingen... Foto: Tobias Heyer

Stift Quernheim besiegt Wulferdingen mit 6:0

Tölles Traumtor beim BV 21-Schützenfest

Bünde (hey). Zu einem Schützenfest wurde die Begegnung des BV 21 Stift Quernheim gegen Abstiegskandidaten SaS Wulferdingen. Auf dem Stockfeld ließ nach einer von BV 21 überlegenen geführten Partie nach 90 Minuten 6:0 (1:0).
Oliver Tölle zeigte in der 18. Minute mit einem »Pauze« von 12 Metern zum 1:0, das SaS Wulferdingen beim BV 21 unter die Lederkammer wurde. Bereits in der ersten Spielhälfte zeigten die Quernheimer das druckvollere Spiel, doch wollte kein weiteres Tor trotz besser Chancen für Tölle und Palm fallen.
Anders dagegen nach dem Wiederanpfiff: Ingo Mähring schob in der 41. Minute freistehend das 2:0, bevor er sieben Minuten später eine Foulliste zum vorerst entscheidenden 3:0 verwandelte. Wulferdingen hatte bereits jetzt keine Kraft mehr, um den BV 21 stoppen zu können. So war es Michael Küster, der sich zusammen mit Oliver Tölle durch die gegnerische Abwehr spielte und wiederum Torhüter Wormsch überwand. Tölle nutzte die sich ihm danach bietende Chance, um nach herrlichem Solo auf 5:0 zu erhöhen. Sekunden vor dem Abpfiff war es dann Örn Bohlmann, der durch einen Abtaster den 6:0 Endstand bereitstellte.
BV Stift Quernheim: Rullkötter - Hanke, Bohlmann, Kalkit, Böke, Mähring, Palm, Grobtsch, Dambrowsky, Küster (70. Quirin), Tölle.
SaS Wulferdingen: Wormsch - Bark, Jenzny, von Behren, Stenkeneter, Krüger, Brockmann (60. Hrausa), Peerenboom, Sundermeier - Ortloff.
Tore: 1:0 (18.) Tölle, 2:0 (48.) Mähring, 3:0 (55.) Mähring (Foulliste), 4:0 (58.) Küster, 5:0 (72.) Tölle, 6:0 (90.) Bohlmann.

Täglich frisch.....!!!!!!!

Brötchen - Brot - Feine Backwaren

Feine Torten zu jedem Anlass

Bäckerei - Konditorei

Entgelmeier

Jürgen Entgelmeier * Häverstraße 69
32278 Kirchlegern Tel.: 05223/761960

Arndt

Ueckermann

Immer für Sie da!

**Hausgeräte-Kundendienst und Verkauf
PREMIUM-SERVICEPARTNER**



Hermannstraße 2 32278 Kirchlegern

Tel. 05223 / 7 50 51 oder 7 50 52

Fax 05223 / 7 18 40

Mail: info@ueckermann-hausgeraete.de

www.ueckermann-hausgeraete.de

**Jetzt auch in Osnabrück: Elektro Gundlach, Inh. Arndt Ueckermann
Dielinger Str. 12, Tel. 05 41 / 2 43 48, gundlach-hausgeraete@t-online.de**

SALON

HÖLLING

Hüller Straße 129
32278 Kirchlegern

Telefon
0 52 23 - 7 56 57



1995/96

Der BV 21 kämpft mit einer stark dezimierter Mannschaft um den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Am 13.10.95 kommt es zum Trainerwechsel. Peter Kubina, der drei Jahre lang erfolgreich im „Friedenstal“ gearbeitet hat, stellt sein Amt zur Verfügung. Als Nachfolger wird Norbert Placke verpflichtet.

Aufgrund erheblicher Differenzen zwischen ihm und den Spielern, sowie den Fans, folgt die Trennung. Auch diesmal versucht Jörg Vette in enger Zusammenarbeit mit der Mannschaft das Unmögliche möglich zu machen und den Abstieg zu verhindern. Mit einer großen Energieleistung wird am vorletzten Spieltag ein Nichtabstiegsplatz erreicht.

Am letzten Spieltag muss beim ebenfalls abstiegsbedrohten TuS Levern lediglich ein Unentschieden erreicht werden. Es wird jedoch knapp verloren. Das anschließende Entscheidungsspiel zwischen dem BV Stift Quernheim und dem TuS Levern wird vor über 1.000 Zuschauern in Preußisch Oldendorf ausgetragen.

Nach einer sehr guten 1. Halbzeit und einer 1:0 Führung wird der TuS Levern in der 2. Halbzeit immer stärker und verläßt nach zwei Ronzetti-Toren den Platz als Sieger.

Der bittere Abstieg in die Kreisliga A kann nicht verhindert werden.

StiftsFrisör
& Beauty

ÖFFNUNGSZEITEN

Di, Mi 9.00 - 18.00 Uhr
Do 10.00 - 20.00 Uhr
Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Stiftstraße 75

32278 Kirchlengern/Stift Quernheim
Telefon 0 52 23 - 49 12 49



Rolf **Sundermeier** Tischlerei

Fenster
Türen
Treppen
Innenausbau
Bestattungen

Imkerweg 4
32278 Kirchlengern
Stift Quernheim
Telefon (0 52 23) 76 17 50
Telefax (0 52 23) 76 17 51

PETER
FINKEMEIER

KFZ-TECHNIK
RESTAURIERUNGEN



ALTE QUERNHEIMER STR. 96
32278 KIRCHLENGERN
TELEFON 052 23 - 759 26
FAX 0 52 23 - 65 41 66
PETER.FINKEMEIER@WEB.DE

1996/97

Für die neue Saison kann Michael Hanke

als Spielertrainer gewonnen werden. Das Ziel ist eindeutig der schnellstmögliche Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

Am Ende der Saison muss man allerdings dem sehr guten Türkischen Verein Herford den Vorrang überlassen, der in die Bezirksliga aufsteigt.

Meisterfeier 1998 zum Wiederaufstieg in die Bezirksliga



Michael Hanke

1997/98

Die Mannschaft kann in diesem Jahr verstärkt werden und peilt den Aufstieg in die Bezirksliga an.

Aufgrund einer hervorragenden Mannschaftsleistung kann Michael Hanke mit seinem Kader am Ende der Saison 1997/1998 die Meisterschaft in der Kreisliga A feiern.



Horstmann

Tiefbau GmbH & Co. KG Hüllhorst



Beendorfer Straße 33 • 32609 Hüllhorst

Telefon: (0 57 41) 238 96 - 0

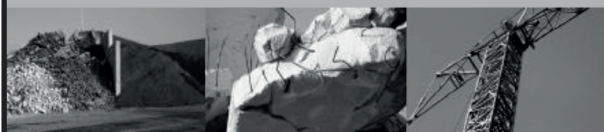
www.horstmann-tiefbau.de

- Erschließungsmaßnahmen vom Kanal bis zur Straße
- Neubau von kommunalen und privaten Entwässerungssystemen jeglicher Art
- Kanaluntersuchungen/-sanierungen
- Kanal- und Entwässerungssysteme im Bereich von Tankstellen
- Tankstellen-sanierungen
- Erdarbeiten



her damit

Abfallannahme › Baustoffrecycling
Bodenaufbereitung › Baustoffe
Gartenbaustoffe › Betonblocksteine
Container-/Muldenservice



Das Team vom RCB
gratuliert zum Jubiläum!

Recycling Center Bünde GmbH & Co. KG
Büssingstr. 21 › Industriegebiet Ennigloh
05223 792299-0 › www.recycling-center-buende.de



1998/99

Nach zwei Jahren in der Kreisliga A wird wieder in der Bezirksliga Fußball gespielt. Der Saisonbeginn verläuft für den Aufsteiger sehr vielversprechend. Ziel in dieser Saison ist es, einen sicheren Tabellenplatz im Mittelfeld zu erreichen und mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben, was auch erreicht wird.

1999/2000

Nach erneutem hervorragenden Beginn wird die Hinserie mit einem guten Mittelfeldplatz beendet.

Aufgrund katastrophaler Trainingsbedingungen rückt auch in dieser Saison die Abstiegszone in beängstigende Nähe. Erst am vorletzten Spieltag kann mit einem 1:0 Sieg in Holzhausen der Klassenerhalt gesichert werden.

2000/01

Die Saison, die gut begonnen hat, endet mit einem absolut unnötigen und nicht erwarteten Abstieg in die Kreisliga A.

Obwohl am letzten Spieltag beim VfL Klosterbauerschaft erstmalig in der Rückserie eine hervorragende kämpferische und mannschaftlich geschlossene Leistung gebracht wird, reicht es lediglich zu einem Unentschieden (0:0).

Nach dem Abpfiff ist der Jubel bei den Gastgebern groß und die Enttäuschung über den nie für möglich gehaltenen Abstieg in die Kreisliga A grenzenlos. Dieses Spiel wird bestimmt unvergessen bleiben.



2001/02



Frank Ihde

Ein Ausblick auf die neue Saison fällt nicht schwer. Als Absteiger wird man in der kommenden Saison immer der Gejagte sein und als einer der Aufstiegsfavoriten gehandelt werden.

Mit Frank Ihde ist es gelungen, einen jungen erfolgreichen Trainer zu verpflichten. Hierdurch ist es uns möglich, einen Großteil der Mannschaft des Vorjahres zusammenzuhalten und durch junge, talentierte Spieler weiter zu ergänzen.

2002/03

Die erste Mannschaft beendet die Serie auf Platz 2. Auch wenn es zum Aufstieg nicht ganz gereicht hat, macht die Saison Mut für die nächste Serie.

„Highlight“ des Jahres ist die Fertigstellung des neuen Kunstrasenplatzes im „Friedenstal“.



Hochkarätige Gäste in Stift Quernheim

■ Kirchlegern (me). Für die Einen bedeuten die Feiertage der letzten Wochen Zeit zum Ausspannen, für die Anderen waren es Tage an denen sie richtig etwas schaffen konnten. So auch für einige Mitglieder des BV 21 Stift Quernheim, die die „arbeitsfreien“ Tage stets genutzt haben, um die Bauarbeiten am frischrenovierten Sportplatz im Friedenstal voranzutreiben. Denn der große Tag rückt immer näher. Schließlich soll am Freitag, 7. Juni, ab 17.30 Uhr, alles fertig sein, wenn eine Traditionsmannschaft aus Dortmund anrückt, um den Sportplatz einzuweihen. Bekannte ehemalige Bundesligaprofis wie Lothar Sippel, Martin Kree,

Günter Kutowski, Michael Lusch, Jürgen Weg-har Huber und viele mehr werden zu Gast in Stift Quernheim sein und dort gegen den BV 21 antreten. Da muss natürlich auch das Ambiente passen. Frisch gepflastert ist der Hof vorm Sportlerheim, Spielfeld ausgelegt. Am Hof vorm Sportlerheim, die Tore aufgestellt. Am gestrigen Montag wurden mehr schief gehen, denn bisher konnte der Terminplan gut eingehalten werden. Über zahlreiche Besucher am Wochenende würde sich der BV 21 Stift Quernheim sehr freuen. FOTO: PATRICK MENZEL



■ Kirchlegerns Bürgermeister Werner Helme (links) gab den Spielball für die Partie gegen die Borussia Dortmund im Stift-Quernheim. FOTO: THOMAS MEYER

Der Ball rollt wieder

■ Kirchlegern (tbv). Seit gestern Abend wird im Stift Quernheim Friedenthal wieder Fußball gespielt. Der neue Kunstrasenplatz wurde von Kirchlegerns Bürgermeister Werner Helme offiziell eingeweiht. Die Mannschaft von Borussia Dortmund an, dass die Kicker und die Ex-Profi Marcel Radu- und Günter Kutowski, Michael Lusch, Jürgen Wegmann, Horst Bertram und Theo Schneider lerlich mit 54 für sich erstrichen. Zuvor hatte sich Helme sehr erfreut gezeigt, dass die Fertigstellung des Platzes mit rund 600.000 Euro Bau- und Platzierungskosten gelungen sei. Da mit haben die sportlichen Rahmenbedingungen in der Gemeinde Kirchlegern eine neue Dimension erreicht“, sagte er. Peter Schille, Vorsitzender des BV 21 Stift Quernheim, lobte vor allem den Einsatz der vielen Helfer. „Die letzten Tage und Wochen waren mit viel Eigenleistung verbunden. Auf das Ergebnis der Arbeit können wir alle stolz sein.“

Ein Leben für den BV 21 Stift Quernheim

FUSSBALL: Hans-Dieter „Elle“ Andraszak hatte am Wochenende „Goldene Hochzeit“ mit seinem Verein

VON PATRICK MENZEL

■ Kirchlengern. Nahezu sein ganzes Leben hat Hans-Dieter Andraszak, besser bekannt unter dem Namen „Elle“, dem BV 21 Stift Quernheim gewidmet. Am vergangenen Sonntag feierte er nun 50-jährige aktive Mitgliedschaft bei dem Traditionsverein. Doch ans Aufhören denkt „Elle“ Andraszak noch lange nicht – im Gegenteil, er möchte noch so lange spielen, wie es seine Gesundheit zulässt.

„50 Jahre in nur einem Verein aktiv zu spielen, das schon eine überwältigende Leistung“, sind sich seine Mitspieler beim BV 21 Stift Quernheim einig. Für Hans-Dieter „Elle“ Andraszak war es selbstverständlich, denn einen Vereinswechsel kam für den Außenstürmer zu keinem Zeitpunkt in Frage. Das Verhältnis zu seinen Mitspielern und zum Verein war einfach zu gut.

Ein Ende ist für den 62-Jährigen auch heute noch nicht in Sicht. „Ich werde auch weiterhin

in der Alterrenn-Ü 50-Mannschaft spielen, solange es mir gut geht“, verspricht „Elle“ Andraszak, der in seiner gesamten 50-jährigen Karriere nicht einmal verletzungsbedingt ausfiel.

„Im Großen und Ganzen waren die Jahre beim BV 21 brillante Jahre“, resümiert er heute seine Jahre beim BV 21. Doch als besonderes „Highlight“ bezeichnet der Ausnahmefußballer, wie ihn seine Mitspieler beschreiben, den Aufstieg der ersten Mannschaft in die Landesliga im

Jahre 1969. „Aber selbst auch die Jahre in der 3. Mannschaft waren einfach traumhaft“, erinnerte sich ein Fußballer, der weiß wovon er spricht. Schließlich ist er seit seiner Jugend im BV 21 Stift Quernheim und hat alle Höhen und Tiefen des Vereines miterlebt. Noch einmal an die alten Zeiten anknüpfen konnte er am Sonntag beim „Elle-Gedächtnisspiel“, bei dem seine ehemaligen Spielkameraden aus der Landesliga gegen eine Auswahl des BV 21 angetreten sind.



Auch heute noch aktiv: In einem „Elle-Gedächtnisspiel“ bewies Hans-Dieter Andraszak, dass er auch noch mit 62 Jahren hervorragend Fußball spielen kann.

2003/2004

Nach drei Jahren in der Kreisliga A hat die Bezirksliga den BV 21 Stift Quernheim wieder.

Die kontinuierliche Arbeit der Mannschaft und des Trainers Frank Ihde haben sich ausgezahlt.

Auch die zweite Mannschaft präsentiert sich in guter Verfassung und lässt erahnen, was im kommenden Jahr folgen sollte.



creativ garden

garten- und landschaftsbau

friedrich-wilhelm lückemeier

schulstr. 25 a • kirchlengern

fon (05223) 99 39 03

Guten Appetit !

Fragen Sie nach dem Essen nach den "Stifter Lebensgeistern",
ein milder Kräuterlikör nach altem Klosterrezept.



Stifts-
APOTHEKE

... weitere
Schwerpunkte...

- Homöopathie
- Orthomolekulare Vitamine,
abgestimmt auf Ihren
persönlichen Bedarf

Dr. Bernd Stallinger

Stiftstrasse 72 • 32278 Kirchlengern

natürlich Blumen
Brinker

Mitglied der
GEDOS



Premium
Gärtnerei

**Blumenfachgeschäft
und Meisterbetrieb für
Friedhofsgärtnerei
& Garten- und Landschaftsbau**

75 Jahre
1928 – 2003

Friedhofsweg 13
32278 Kirchlengern
Tel. 0 52 23 / 7 13 80
Fax 0 52 23 / 7 37 50

2004/05

Eine fantastische Serie legt die zweite Mannschaft hin. Ohne auch nur einen einzigen Punkt abzugeben, wird die Mannschaft von Spielertrainer Sven Krüger souverän Meister in der Kreisliga C und spielt somit in der kommenden Serie in der Kreisliga B.



Sven Krüger

BV 21 II erster Aufsteiger im Bezirk

FUSSBALL-KREISLIGA C: In der Serie noch ohne Punktverlust

■ Kirchlengern (MH). Unter dem Motto „Aufgestiegen, geil geliebt“ feierte die 2. Mannschaft des BV 21 Stift Quernheim jetzt die Meisterschaft in der Fußball-Kreisliga C, Gruppe 2 und damit den Aufstieg in die Kreisliga B. Die Stift Quernheimer sind in dieser Saison noch ohne Punktverlust.

Die Mannschaft um Spielertrainer Sven Krüger machte bereits am vergangenen Sonntag mit einem 7:0-Sieg bei Sancakspor Spenge II die Rückkehr in die Kreisliga B perfekt, richtig gefeiert wurde aber erst gestern nach dem Heimspiel gegen den SC Enger III, das standesgemäß mit 18:0 gewonnen wurde. Damit läuft auch eine erstaunliche Serie weiter, denn die „Zweite“ vom Stift ist seit etwa eineinhalb Jahren ohne Niederlage und musste in dieser Spielzeit erst elf Gegentore hinnehmen. „Die elf

Dinger nehme ich auf meine Kappe“, meinte Torhüter Thomas Jording mit einem Schmunzeln. Dabei hatte es in der Hinrunde noch so ausgesehen, als würden sich die Stift Quernheimer einen heißen Wettstreit mit FA Dünne II und dem TuS Hunnebrock II liefern. Die beiden Konkurrenten schwächelten aber im neuen Jahr gegen Mannschaften aus dem Tabellenkeller und so durften die Stifter bereits fünf Spieltage vor Schluss jubeln. Trotz des frühzeitigen Aufstiegs haben die Stift Quernheimer für diese Saison noch Ziele, wie Krüger sagte: „Die drei verbleibenden Spiele wollen wir jetzt natürlich noch gewinnen und uns mit einer reinen Weste aus der Liga verabschieden. Für die nächste Saison ist mir dann auch nicht Bange, da wir nur mit unserem eigenen Kader gespielt haben und keine Hilfe aus höheren Spielklassen benötigt ha-

ben.“ Für den Trainer hatte der Erfolg übrigens „haarige“ Konsequenzen. Unmittelbar nach dem entscheidenden Sieg rückten seine Mitspieler mit einer Haarschneidemaschine an und verpassten ihm eine Glatze.

Zur Aufstiegsmanufaktur des BV 21 Stift Quernheim II gehören: Betreuer Christoph Niedermeier, Spielertrainer Sven Krüger sowie Marius Alexander, Maik Behring, Marcel Brosend, Jan Entgelmeier, Nils Entgelmeier, Kai Grannemann, Martin Hickstein, Michael Hampel, Thomas Jording, Radek Kowalski, Gerald Lückemeier, Georg Niederhacker, Robert Possin, Axel Rullkötter, Christian Schlüter, Malte Rompf, Christian Seele, Marc Struckmeier, Matthias Hahn, Volker Darmöller, Ingo Scheiding, Eric Hersemann, Roger Paul, Jan Hendrik Rullkötter und Andreas Schmolke.



Erfolgsteam: Die zweite Mannschaft des BV 21 Stift Quernheim steigt als Meister der Kreisliga C, Gruppe 2 in die B-Liga auf. Spielertrainer Sven Krüger (vorne links) kostete der Erfolg die Haarpracht. FOTO: HAHN



Sportförderung:

Großen Leistungen geben wir gerne einen kleinen Anstoß.

E.ON Westfalen Weser ist hier in der Region zu Hause. Daher unterstützen wir auch den lokalen Breitensport. Denn für uns als heimischer Energieversorger ist es ganz selbstverständlich, unsere Region noch attraktiver zu machen.

www.eon-westfalenweser.com

e.on | Westfalen
Weser

Die Meistermannschaft 2004/05



„Aufgestiegen, geil geblieben!“

Zur Mannschaft gehörten folgende Spieler und Betreuer:

Christoph Niedermeier (Betreuer), Sven Krüger (Spielertrainer), Marius Alexander, Maik Behring, Marcel Brosend, Jan Entgelmeier, Nils Entgelmeier, Kai Grannemann, Martin Hickstein, Michael Hampel, Thomas Jording, Radek Kowalski, Gerald Lückemeier, Georg Niederhackle, Robert Possin, Axel Rullkötter, Christian Schlüter, Malte Rompf, Christian Seele, Marc Struckmeier, Matthias Hahn, Volker Darmöller, Ingo Scheiding, Eric Hersemann, Roger Paul, Jan Hendrik Rullkötter und Andreas Schmolke

**Wir gratulieren dem
BV Stift Quernheim e.V.
zum 90-jährigen Jubiläum!**



WESTFALEN-BLATT
die Informativ

Stark im Lokalen.

OGONIAK

GmbH & Co. KG

HEIZUNG • SANITÄR • UMWELT

**Stiftstraße 159
32278 Kirchlengern/
Klosterbauerschaft**

**Tel.: 05223 6878295
Fax: 05223 6878293**



2005/06

Im Januar 2006 übernimmt Uwe Klausmeier das Amt des Trainers der ersten Mannschaft von Frank Ihde und belegt auf Anhieb Platz 6.

Auch die zweite Mannschaft behauptet sich gut und belegt am Ende einen Platz im gesicherten Mittelfeld.

In Eigenregie wird die Überdachung am Sportlerheim errichtet. Die Kosten i. H. v. ca. 10.000,- Euro werden durch den Verein aufgebracht.

2006/07

Auch diese Saison verläuft hervorragend und das Klausmeier-Team kann sich am Ende wieder in der oberen Hälfte der Bezirksligatablelle behaupten.

Bezirksliga

Oetinghausen - TV Herford	2:0
FC Pr. Espelkamp - SV Haaßenberge	6:1
Gorspen-Vahlsen - Eidingh-Werste	3:0
VfL Herford - SC Vlotho	3:6
Stift Quornheim - Hiddenhäusen	5:0
Petershagen-Ov. - SG Bustedt	2:3
VfL Holsen - Lockhausen	1:0
<hr/>	
1 FC Pr. Espelkamp	32 22 4 6 84:37 70
2 Petersh.-Ov.	32 20 5 7 86:44 65
3 Bustedt	32 20 4 8 87:47 64
4 SC Vlotho	32 17 9 6 72:41 60
5 Mennighüffen	32 18 6 8 74:56 60
6 VfL Holsen	32 15 8 9 68:47 53
7 Quornheim	32 15 3 14 74:56 48
8 VfL Herford	32 13 8 11 56:69 47
9 SV Haaßenberge	32 13 6 13 62:73 45
10 Oetinghausen	32 11 10 11 43:50 43
11 SC Herford	32 10 11 11 46:39 41
12 Lockhausen	32 9 9 14 58:66 36
13 Gorspen-V.	32 9 6 17 47:69 33
14 VfL Herford	32 9 4 19 44:88 31
15 Eidingh.-W.	32 8 5 19 34:85 29
16 Hiddenhäusen	32 5 6 21 37:69 21
17 TuS Gellenbeck	32 4 4 24 36:87 16

Hermann und Budde treffen doppelt

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA: Stift Quornheim schlägt Hiddenhäusen 5:0

VON NATASCHA KLUSMANN

Kirchlengern. Der BV Stift Quornheim hat sich mit einem klaren Sieg von seinen Anhängern aus der Saison der Fußball-Bezirksliga verabschiedet. Gegen die Spvg. Hiddenhäusen wurden mit einem 5:0 (1:0) noch einmal drei Punkte eingefahren.

Für beide Mannschaften ging es in der Partie um nichts mehr. Das war vor allem in der ersten Halbzeit deutlich zu spüren. So war der einzige Höhepunkt vor der Pause das Tor von Alexander Hermann (17.), der Stift Quornheim die Pausenführung bescherte.

Nach dem Seitenwechsel kam etwas mehr Leben ins Spiel. Vor allem die Stift Quornheimer René Terbeck und René Budde verstanden es nun, die Hiddenhäuser Abwehr immer wieder durch schnelle Konten ins Wanken zu bringen. So war es dann auch Budde (69.), der nach einem Konte wie aus dem Lehrbuch auf 2:0 erhöhte. Nur zwei Minuten später war Terbeck zur



Viel näher dran: Stift Quornheims René Terbeck (l.) schirmt hier den Ball vor Hiddenhäusers Gerrit Läubke ab. Terbeck steuerte beim 5:0-Sieg seiner Farben den dritten Treffer bei. FOTO: NATASCHA KLUSMANN

Stelle, als die Gäste den Ball nicht aus dem Strafraum bekamen und markierte die 3:0-Führung für Stift Quornheim. In der Folgezeit erarbeiteten

dem höheren Rückstand. Das 4:0 fiel dann erneut durch Hermann (79.), der in einen Quornpass der Hiddenhäuserer Abwehr lief und den Ball über die Linie schob. Auch Budde erzielte noch seinen zweiten Treffer der Partie (81.) und sorgte dadurch für den 5:0-Enderstand.

Stift Quornheims Trainer Uwe Klausmeier zeigte sich mit dem Spiel und der vergangenen Saison insgesamt zufrieden. „Nach einem Hänger in der Rückrunde sehr stark gespielt. Auch im heutigen Spiel war die zweite Hälfte eindeutig die bessere.“ Für die kommende Saison peilt Klausmeier erneut einen Platz unter den ersten sechs an, ein genaueres Ziel wollte er jedoch noch nicht preisgeben. „Wir bekommen jede Menge neue Spieler, das ist es sehr schwer einzuschätzen, was nächstes Jahr machbar ist. Wir freuen uns aber in jedem Fall auf die Arbeit in der kommenden Saison.“ In den nächsten sechs Wochen ist für sein Team jedoch erstmal eine Pause angesagt.

Autohaus
Becker-Tiemann



Freude am Fahren

Wir beraten Sie gern.

Autohaus Becker-Tiemann

... ein gutes Gefühl.

Wasserbreite 88-94 | 32257 Bünde | Tel. : 05223 9262-0 | www.becker-tiemann.de

BIERMANN

TV · Elektrogeräte Sat - Kundendienst

Küchen Einbaugeräte
TV-Elektro-Kleingeräte
Verkauf und Service

Ihr Beraterteam
32257 Bünde - Engerstr.26
Tel. 05223 14044

Shoes

Eschstraße 29 · Bünde

☎ 05223/17353

Mo-Fr 9.30 – 18.30 Uhr durchgehend
Sa 9.30 – 16.00 Uhr



2007/08

Uwe Klausmeier stellt nach dem 4. Spieltag überraschend sein Amt zur Verfügung.

Neuer Trainer der ersten Mannschaft wird Michael Albrecht.

2008/09

Der Abstieg von der Bezirksliga in die Kreisliga A ist bitter, aber leider, trotz einer guter Individualisten, nicht zu vermeiden.

Ein personeller Neuanfang mit vielen jungen Spielern hat das Ziel, guten Fußball in der Kreisliga A zu zeigen und zu gegebener Zeit, wieder in die Bezirksliga aufzusteigen.



Michael Albrecht

2009/10

Ein Jubiläum der besonderen Art begeht im Mai Ernst Hake. Er absolviert sein 1.000. Spiel für den BV 21.

Ernst Hakes 1.000 Einsatz

FUSSBALL: Torwart des Stift Quernheimer Altligateams

■ Kirchlangern (büsch). Die Altliga der BV Stift Quernheim nutzte den U-40-Cup beim VfL Holsen, um ihren Torhüter Ernst Hake zu ehren. Der 61-jährige absolvierte dort sein 1.000. Spiel als Spieler beziehungsweise Betreuer der Routiniers, davon annähernd 900 als aktiver Spieler.

Seit 1978 wird in Stift Quernheim eine Strichliste über die Einsätze geführt. Im Namen der ganzen Mannschaft überreichte BV-Altligaobmann Detlef

Broda seinem Keeper ein Torwarttrikot sowie Handschuhe und wünschte ihm alles Gute für die weiteren Spiele. Broda lobte den Geehrten, der nicht nur Vorsitzender des BV Stift Quernheim ist, sondern sich auch besonders für den Verein einsetze und ein Vorbild für andere sei. Ernst Hake stellte zum Schluss des U-40-Cup sein Können unter Beweis, indem er beim Neunmeterschießen um Platz drei seinem Team mit eleganten Paraden zum Sieg verhalf.



Trikot und Handschuhe: Für seinen 1.000-Altligaeinsatz beim BV Stift Quernheim wurde Ernst Hake (L) von Altligaobmann Detlef Broda (r.) geehrt. Hakes Teamkameraden Volker Darmöller und Michael Hanke (v.l.) schauen zu.

FOTO: BENJAMIN BUSCHENFELD



MEDICAL. Technik für Menschen.



Made by MEDICAL. Was 1982 mit einer Kosmetikliege begann, entwickelte sich schnell zu einem umfassenden Hightech-Angebot im Bereich der Medizintechnik. Kunden in ganz Europa und in aller Welt schätzen die Qualität aus Kirchlegern.



MEDICAL GmbH Medizintechnik
Ravensberger Straße 65 · D-32278 Kirchlegern
Fon +49(0)5223-76580 · Fax +49(0)5223-765833
www.medical-city.de · info@medical-city.de

Das Albrecht-Team spielt in der Kreisliga A im oberen Teil der Tabelle mit.

Auch die Reserve (seit Juni 2009 trainiert von Malte Rompf) kann mit Unterstützung aller Aktiven erneut die Klasse halten.

2010/11

Eine wiederum erfolgreiche Saison wird absolviert. Die Albrecht-Mannen belegen den 3. Platz.

Auch die zweite Mannschaft mit Neu-Trainer Henning Siebers hat die nötigen Punkte gegen den Abstieg geholt und wird auch in der kommenden Saison in der Kreisliga B antreten.

Ein besonderes Lob gilt der „Dritten“. Sie belegt in der Kreisliga C den 4. Platz - noch vor der „Reserve“ des Nachbarn aus Klosterbauerschaft.

Die Duschen und Umkleidekabinen im Sportlerheim sind „in die Jahre gekommen“ und bedürfen einer grundlegenden Sanierung.

Der Sportausschuss und auch der Bauausschuss der Gemeinde Kirchlengern entscheidet noch im Jahre 2010 rasch für das Vorhaben, so dass eine Fertigstellung im Februar 2011 erfolgen soll.

Verzögerungen bei der Ausführung der Arbeiten zerren an den Nerven der Beteiligten.

Ob eine mängelfreie Übergabe noch vor den Jubiläumsfeierlichkeiten erfolgen wird, bleibt abzuwarten.



Malte Rompf



Henning Siebers





BV 21 Stift Quernheim



Vorstand

Der geschäftsführende Vorstand im Jubiläumsjahr



Ernst Hake
(Vorsitzender)



Wolfram Nagel
(stellv. Vors.)



Rainer Nagel
(Kassierer)



Gunter Schwengel
(Schriftführer)



Wolfgang Kott
(Geschäftsführer)



Ingo Scheiding
(Fußballmann)



Oliver Lüking
(Pressewart)



Weitere Vorstandsmitglieder

Andreas Schnittger	technischer Leiter
Roland Bartelheimer	stellv. Kassierer
Christoph Kruse	Jugendobmann
Bernhard Wüllner	Beisitzer
Kai Grannemann	Förderkreis
Detlef Broda	Altligaobmann
Ulla Grothaus	Damenriege
H.-G. Silger	Sozialwart
Wolfgang Kott	Schiedsrichterwart
Verpflegung/Service	Carsten Unterbrink
	Olaf Bohlmeier
	Bernd Lohoff
	Volker Darmöller
	Uwe Schwengel
	Erhard Sudek
	Bernd Scheiding
	Klaus Möller

Vorsitzende seit 1921

Wilhelm Horstmeier	1921 - 1934
Johannes Mathews	1934 - 1936
August Hotfiel	1937 - 1939/1945
Karl Heidenreich	1946
Herbert Ledebur	1947 - 1952
Heinrich Rullkötter	1953 - 1962
August Hotfiel	1963 - 1972
Siegfried Beiderwieden	1973
Heinz Hlawatschek	1974 - 1978
Siegfried Beiderwieden	1979 - 1980
Günter Schröder	1981 - 1988
Bernd Oletzky	1989 - 1997
Andreas Schnittger	1998 - 2001
Peter Stille	2002
Wolfram Nagel	2003 (kommissarisch)
Ernst Hake	seit 2004



Mannschaften



Die 1. Mannschaft 2011/12

(stehend v. l.)

Okay Aydin, Torsten Altenhöner, Christopher Taggart, Nico Fiedler, Daniel Kreimer, Caner Yakmaz, Patrick Wuttke, Patrick Zumkehr, Kevin Weinhardt, Michael Albrecht, Ingo Scheiding

(sitzend v. l.)

Sebastian Kropp, Alexander Jording, Ingemar Kröhnert, Ivan Mendes, Boris Mester, Renée Terbeck, Victor Wittich, Dennis Grimmer, Christian Fahrnow

Es fehlen: Georg Wachowski, Lars Wißmann und E. Faber.



Michael Albrecht





Mannschaften



Die 2. Mannschaft 2011/12

(stehend v. l.)

F. Milo, M. Wißkamp, M. Schröder, J.-P. Bönker, Chr. Schnittger, J. Quest, P. Wiele, J. Entgelmeier, T. Schwabe, S. vom Hofe, V. Erbis, Spielertrainer Jan Strauch

(sitzend v. l.)

K. Sarialtin, T. Wolff, A. Pliskat, S. Baumann, A. Diekmann, J. Lange, P. Lohoff, S. Schröder, J. Kohlmann, O. Blöbaum und Chr. Schwabe

Es fehlen: Yasin Akca, Ersin Akca, Alexander Schwengel



Jan Strauch



Ralf Eickmeier

Maurermeister
Bau- und Putzgeschäft



Fliesen
Badsanierung
Dichtheitsprüfung
Maurer- und Betonarbeiten

Telefon 0 52 23 / 1 80 70 57

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte Absetzmulden

32361 Pr. Oldendorf – Bad Holzhausen

Berliner Str. 13

Telefon 05742/2735

Telefax 05742/3807

Sie möchten umbauen,
Ihren Keller entrümpeln,
Ihren Garten durchforsten ?

32312 Lübbecke

Borsigstr. 10

Telefon 05741/310685

Telefax 05741/310687

Wir entsorgen Ihren Abfall
schnell und zuverlässig

Bauschutt - Boden - Grünschnitt - Altholz - Restabfall



Mannschaften



Die 3. Mannschaft 2011/12

Zur Mannschaft gehören:

Christoph Kruse (Trainer und Torwart), Jan-Philipp Wellmann, Georg Niederhacker, Maik Behring, Marcel Hötger, Karsten Eickhoff, Jan-Bastian Wiele, Lars Rullkötter, Fabian Hoffmann, Christian Schlüter, Patrick Stockhecke, Marko Stork, Aaron Horst, Tim Kammann, Dominic Sett, Radoslaw Kowalski, Sven Krüger, Christopher Healy, Nils Entgelmeier, Robert Duncan



Christoph Kruse



Stiftstraße 182

32278 Kirchlengern

Tel.: 05223 / 1809885

Mobil: 0173 / 9492798



Getränke
SCHMIDT

Getränkeabholmarkt - Heimdienst - Festservice

Für ihr Fest oder ihre Party im Verleih :

Kühlanlagen - Zapfanlagen - Gläser - Kühltruhen - Kühlshränke
Theken - Verkaufswagen - Stehtische - Kühlanhänger - Tablett

Je öller, je d(b)öller

Unser primäres Ziel besteht darin, den aus dem aktiven, leistungsorientierten Fußball ausgeschiedenen Aktiven eine Möglichkeit zu bieten, sich weiterhin sportlich im BV zu betätigen.

Das hierbei der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommen darf, versteht sich von selbst.

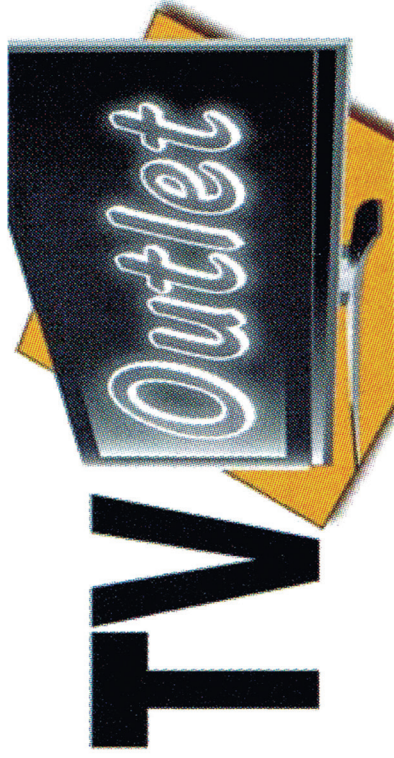
Der eigentliche Reiz besteht jedoch darin, dass sich hier vom 32-jährigen bis zum über 70-jährigen, vom ehemaligen Bundesligaprofi bis zum Kreisliga C Spieler, vom einfachen "Malocher" bis zum Geschäftsmann alles vereint und sich so respektiert, wie es in keiner anderen Sportart möglich erscheint.



Altliga-Obmann
Detlev Broda



Markenfernseher zu Toppreisen



SAMSUNG

SONY

TOSHIBA

Panasonic

JECKERMANN

GOEBENSTR. 22 • 32052 HERFORD • 05221 12420 • NÄHE MARTA MUSEUM

Altliga

Gleichwohl soll nicht verschwiegen werden, dass auch bei uns der sportliche Ehrgeiz noch nicht ganz verkümmert ist.

Niederlagen schmerzen den einen oder anderen noch genauso wie früher. Bei Rückständen kann schon mal die Schiedsrichterleistung in den Mittelpunkt des Geschehens gerückt oder das alte "Zweikampfverhalten" abgerufen werden.

Aber gerade dieser Facettenreichtum macht es aus, der uns, teilweise seit weit mehr als 30 Jahren, an dieser Abteilung festhalten lässt.



Über 1.000 Spiele für den
BV 21 Stift Quermheim:
Ernst Hake



Alles Gute zum 90. Geburtstag!

Fruchthandel Rullkötter

Inh. Hüseyin Kelkit

Schnellweg 7

32257 Bünde

Telefonnummer: (05223) 71552

Telefaxnummer: (05223) 78561





Altliga

Ich möchte es auf diesem Wege nicht versäumen, interessierte Fußballsportler, die dem vorgesehendem nicht ganz unaufgeschlossen gegenüber stehen, einzuladen, an unserer Freude teilzuhaben.

Euch erwarten neben der Möglichkeit des Fußballspiels, entweder in der Altersklasse "Ü-32", "Ü-40" oder "Ü-50", noch weitere Highlights, wie das Feiern runder Geburtstage, eine Familienveranstaltung zu Pfingsten, eine zünftige Herbstfahrt, sowie diverse Arbeitseinsätze zum Sportfest oder anderer Veranstaltungen des BV 21.

Na? Interesse bekommen? Dann lass dich ruhig 'mal blicken!



≡ Westerhold-Funhoff ≡

Inh. Volker Darmöller

Kanalreinigung

TV- Inspektion

Fräsarbeiten



Kanaldienstleistungen:

- ➔ Kanalreinigung
- ➔ Kanal TV
- ➔ Sachkundiger für Dichtheitsprüfungen
- ➔ Ortungssysteme

Klinksiekweg 79, 32278 Kirchlengern

☎ 05223/73968

📄 05223/789835

💻 westerhold-funhoff@t-online.de

Seit über 40 Jahren trifft sich die Damenriege des BV 21 zum Turnen. Unter der Leitung von Ulla Grothaus üben die Frauen jeweils montags abends in der Turnhalle in Stift Quernheim ihre Aktivitäten aus.

Zu den Übungen gehören sowohl Ausdauertraining als auch gezielte Gymnastik, die besonders der Fitness der Teilnehmerinnen dienen soll. „Die Damen treffen sich, um gemeinsam ihre Gesundheit zu fördern und speziell ihren Rücken, der häufig eine Problemzone des Körpers ist, zu trainieren“, so Ulla Grothaus.

Außerhalb dieser Veranstaltungen trifft sich die Damenriege auch zu Radtouren, Ausflügen und zum Jahresende zu einem Weihnachtsessen. Also auch der gesellige Teil kommt nicht zu kurz.



Damenriege des BV 1921 Stift Quernheim 1970



BLUMEN MENKE

Stift Quernheim
Stiftstraße 104
Tel. (0 52 23) 7 11 02

Fahren lernen

FAHRSCHULE BLECKMANN

lehrt... wie man **sicher** fährt!

Stift-Quernheim · Kirchlengern · Rödinghausen · Bünde

Tel. (05223) 71020




Damenriege

Was wären die Meisterschaftsspiele der Seniorenmannschaften ohne unsere fleißigen Damen? Sonntag für Sonntag organisieren sie den Kaffee- und Kuchenverkauf im Sportlerheim und sorgen so für einen stets gemütlichen Nachmittag beim BV - auch wenn's spielerisch auf dem Platz mal nicht so läuft.

Über Neuzugänge würden sich die Damen sehr freuen. Diese können ohne Voranmeldung, montags in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in die Stift Quernheimer Sporthalle kommen und mitmachen.





*Schuhe
nach FÜSSES/LIST*

Hotfiel

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

Stiftstraße 66
32278 Kirchlegern - Stift Quernheim
Telefon 05223/71495
Telefax 05223/78297
schuhhaus-hotfiel@megascan.de

Bei Fragen zu den einzelnen
Jugendmannschaften ist der:

Ansprechpartner für die A-C Jugend

Stefan Arndt
Hinter der Zehntscheune 13
32278 Kirchlegern
Tel.: 05223 / 7 59 41
Mobil: 0171 / 73 62 630
s.arndt(at)arndt-baustoffe.de

Ansprechpartner für die D-Jugend - Minis

Sascha Horstmann
Tel.: 05223 / 7 27 86
Mobil.: 01577 / 53 54 186
s.horstmann.jsg(at)gmx.de



Jugend

Eine gute Jugendarbeit ist die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit im Seniorenbereich. Zwar kann man sich einigermaßen erfolgreiche Mannschaften auch „zusammen kaufen“, dies widerspricht aber der Philosophie des BV 21 Stift Quernheim und ist finanziell auch nicht zu leisten.

Die Mittel die wir haben, werden sorgsam verwaltet und gezielt in die Vereinsarbeit investiert - auch und gerade in die Jugendarbeit.

Mit der Gründung der Jugendspielgemeinschaft Kirchlegern-Stift Quernheim (JSG) haben die Vereine BV 21 Stift Quernheim und RW Kirchlegern frühzeitig die Weichen für eine erfolgreiche Jugendarbeit gestellt.

Leiter der JSG ist Christoph Kruse (gleichzeitig Jugendobmann des BV 21). Vertreten wird er von Oliver Altenhöner (Jugendobmann RW Kirchlegern).



An der Spitze der JSG Kirchlegern-Stift Quernheim:

Christoph Kruse



Sportliche Sieger: Die E-Junioren der JSG Kirchlegern/Stift Quernheim sicherten sich den Titel des Integrations-Cups. Ganz im Sinne der Veranstaltung präsentierten sie sich fair und sozial und feierten auch mit den anderen Mannschaften.

AOK NORDWEST
www.aok.de/nw



immer für Sie am Ball



**starke
Leistungen
Garantiert
OHNE
Zusatzbeitrag**

AOK in Bünde 05223 9210

**Die Bäckerei Günter Brunshus gratuliert
dem BV 21 Stift Quernheim zum
90-jährigen Jubiläum!**

*Wir freuen uns
auf Sie!*

100
Jahre

BRUNSHUS

Ihr Bäcker





Die Mannschaften (2010/11)

In der Saison 2010/11 nahmen 14 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil.

Im einzelnen waren dies:

A-1 Junioren Trainer: Michael Scherf, Friedhelm Wagner

B-1 Junioren Trainer: Marcel Junkereit, Boris Mester

B-2 Junioren Trainer: Stefan Arndt, Felix Kowoll

C-1 Junioren Trainer: Christoph Kruse, Oliver Altenhöner

C-2 Junioren Trainer: Thomas Kaufer

D-1 Junioren Trainer: Hubert Palm, Torsten Schneider

D-2 Junioren Trainer: Holger Filusch, Stefan Arndt

D-3 Junioren Trainer: Matthias Schröder

E-1 Junioren Trainer: Nicolai Boetzel

E-2 Junioren Trainer: Hauke Leerhoff, Hubert Palm

E-3 Junioren Trainer: Alfred Bobowski, Michael Schmidt

F-1 Junioren Trainer: Fabian Fröhde, Tom Kowoll

F-2 Junioren Trainer: Dustin Kollmeier

Minikicker Trainer: Christoph Kruse





Ihr **MEISTERTEAM** Kirchlengern

Starke Partner rund um's Haus!

Bauen und renovieren Sie mit dem **MEISTERTEAM** Kirchlengern.

Unsere kooperierenden Meisterbetriebe bieten Ihnen fachlich und handwerklich ausgezeichnete Arbeit. Wir arbeiten Hand in Hand und können so einen reibungslosen Ablauf auf der Baustelle gewährleisten.

Überzeugen Sie sich als Bauherr von unserer Beratung, Qualität und Leistung aus einer Hand!

Ihre Ansprechpartner:

Uwe Kenter Maler- und Lackierermeister

Malermeister UWE KENTER
Maler und Energieberater
Kleines Heenfeld 17, 32278 Kirchlengern
Telefon (05223) 7 97 19
E-Mail: malermeister-kenter@t-online.de

Elektrotechnik Menzel

Elektrotechnik MENZEL
Roland Menzel
Jahnstr. 8, 32278 Kirchlengern
Telefon (05223) 1 83 77 77
E-Mail: roland_menzel@t-online.de

Tischlerei Rullkötter

Tischlerei RULLKÖTTER
Inh. Ingo Ellermeyer
Stiftstr. 67, 32278 Kirchlengern
Telefon (05223) 7 31 41
E-Mail: I.Ellermeyer@t-online.de

Baugeschäft Hajo Meyer

Baugeschäft HAJO MEYER
Maurermeister
Sonnenweg 8, 32278 Kirchlengern
Telefon (05223) 7 50 50
E-Mail: HMN.Meyer@t-online.de

Walter Eschweilers Erben

Sie stehen nur selten im Rampenlicht. Und wenn, dann oft wegen strittiger Entscheidungen. Dabei haben sie die wichtigste und zugleich schwerste Aufgabe in einem Spiel zu meistern: Sie müssen stets auf Ballhöhe sein und ohne Unterbrechung dem Spielgeschehen folgen können.

Sportliche und geistige Fitness sind Grundvoraussetzung für diesen Job. Was wir oft gar nicht oder nur mit technischer Unterstützung am Fernsehschirm erkennen können, müssen sie in Bruchteilen einer Sekunde entscheiden.

Kurz: Sie sind die eigentlichen „Helden“ eines Fußballspiels:

Unsere Schiedsrichter!

Für den BV 21 sind zur Zeit folgende Schiedsrichter tätig:



Wolfgang Kott



Alexander Schwengel



Dirk Ellerbrock

**leider kein
Foto**



Walter Eschweiler



Heini Sudek

Ehrungen

„Ein Leben für den BV 21 Stift Quernheim“. Seit 90 Jahren entscheiden sich Menschen, Mitglied im BV zu werden - oftmals ein Leben lang.

Im Rahmen von Feierstunden ehren wir daher regelmäßig diejenigen Mitglieder, die seit Jahrzehnten dem Verein die Treue halten und somit einen großen Beitrag zur erfolgreichen Arbeit beitragen.

Ehrungen 2010:

- 65 Jahre: Heini Sudek, Heinrich Struckmeyer
50 Jahre: Hans Bohlmann, Hans-Dieter Rullkötter, Heinrich Schröder
40 Jahre: Christel Schmidt
30 Jahre: Rainer Nagel, Kurt Reimann, Uwe Rullkötter,
25 Jahre: Kurt Bohnsack, Silvia Bollmann, Karl-Heinz Brackmann, Jörg Quirin, Ilona Vogt



Heinrich Struckmeyer

Ehrungen 2011:

- 65 Jahre: Heinz Nagel
50 Jahre: Kurt-Heinz Möller, Erich Zacharias
40 Jahre: Ursula Schwengel, Erika Wüllner
30 Jahre: Jürgen Blöbaum, Rainer Bredenkötter, Volker Darmöller, Friedhelm Lückemeier, Michael Schmolke, Gabriele Schröder, Peter Schröder, Doris Stüber
25 Jahre: Bernd Scheiding



Heinz Nagel



Leidenschaft





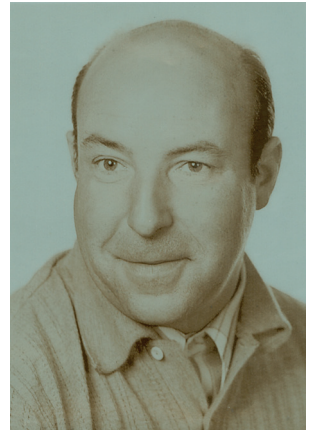
„Persönlichkeiten“



August Hotfiel



Günter Schröder



Herbert Rullkötter



Helfende Hände

„Stille Helfer“ werden sie auch genannt. Ohne sie ist der Spielbetrieb nicht möglich und auch das Vereinsleben ist nicht denkbar. Sie sind es, die - wie z. B. Evelyn und Jörg Quirin (häufig im Verborgenen) - den BV 21 den Stellenwert geben, den der Verein seit nunmehr 90 Jahren in der Gemeinde Kirchlengern hat.

Hierfür ein ganz großer Dank der Aktiven
und des Vorstands für die geleistete Arbeit!!!



Leidenschaft

**BIST DU BEREIT EIN STIFTER
ZU WERDEN?**

**WERDE MITGLIED BEIM
BV 21 STIFT QUERNHEIM**

Impressum

Herausgeber: BV 21 Stift Quernheim e. V.
Postfach 43
32278 Kirchlengern

Internet: www.bv21.de

Redaktion: Oliver Lüking

Texte: Oliver Lüking, diverse Quellen aus der Presse und früheren Festschriften.

Fotos: Oliver Lüking, diverse private Quellen

Gestaltung: Oliver Lüking

Druck: BUNTWÄSCHE, Inh. Marcus Harm, Alter Postweg 7, 32278 Kirchlengern

Erscheinung: August 2011

Diese Chronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Ereignisse der zurückliegenden 90 Jahre Vereinsgeschichte sind so umfangreich, dass nur an ausgewählten Stationen verweilt werden konnte.

Für weiterhin eingereichte Bild- und Textdokumente ist die Redaktion dankbar.

Ballspielverein 1921 Stift Quernheim e. V.

32278 Kirchlengern, Postfach 43

Aufnahmeantrag

Name: _____ geb. am: _____

Anschrift: _____

Ich beantrage hiermit meine Aufnahme in den BV 21 Stift Quernheim e. V. zu den z. Zt. gültigen Mitgliedsbeiträgen.

Ich verpflichte mich, die Mitgliedschaft nach den Grundsätzen der Vereinssatzung auszuüben.

Beginn der Mitgliedschaft am:: _____

bei Minderj. Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Unterschrift

Abbuchungsvollmacht

Neu Änderung

Hiermit ermächtige ich den BV 21 Stift Quernheim e. V.
den Vereinsbeitrag von meinem Girokonto Nr. _____

bei der _____ BLZ _____

halbjährlich jährlich einzuziehen.

Ort

Datum

Unterschrift

Beiträge

Männer: jährl. 80,- € halbjährl. 40,- €

Frauen: jährl. 60,- € halbjährl. 30,- €

Rentner: jährl. 60,- € halbjährl. 30,- €

Familienbeitrag: Ab dem 4. Haushaltsmitglied beitragsfrei!

Weitere Ermäßigungen auf Antrag (Bsp. Freiwilligendienst, Arbeitslosigkeit, usw.)

Die Anmeldung von Kindern und Jugendlichen erfolgt über die
Jugendspielgemeinschaft Kirchlengern-Stift Quernheim (JSG)



LANDFLEISCHEREI

Schuster

DE
NW 30161
EG

www.landfleischerei-schuster.de

Qualität · Natürlichkeit · Frische

Mit unserem reichhaltigen Sortiment an Fleisch- und Wurstspezialitäten können Sie ein gutes Gefühl haben. Denn da sind Frische und Qualität garantiert.

Wir schlachten selbst!

Landfleischerei Jörg Schuster

32609 Hüllhorst

Büttendorfer Straße 196

Telefon 0 57 44 - 13 96

info@landfleischerei-schuster.de



Willkommen im Club!



www.barre.de



Barre – Privatbrauer aus Leidenschaft.